

## Bezüglich der Einschreibung bzw. Anmeldung für Wahlmodule beachten Sie bitte Folgendes:

Die Einschreibung in die Kurse, die mit einem "m" markiert sind, erfolgt über moodle !

Um sich für ein Wahlmodul-Nebenfach anzumelden, welches in der Modulordnung des eigenen Studienganges aufgeführt wird, genügt eine Information per Mail an [birgit.wolf@hmt-leipzig.de](mailto:birgit.wolf@hmt-leipzig.de) spätestens bis Ende der Rückmeldefrist. Es sei denn, eine Aufnahmeprüfung wird gefordert. Dann sind auch hier u. a. die Anmeldefristen (siehe „hochschulweite Wahlmodule“) zu beachten.

Bei den „hochschulweiten Wahlmodulen“ bitte unbedingt die im Modul aufgeführten Bedingungen beachten, da hier zum Teil eine Aufnahmeprüfung die Voraussetzung ist und somit u. a. die Anmeldefristen einzuhalten sind (Bewerbung in diesem Fall über „Online-Anmeldeportal“ bis Ende November für das Sommer- und Ende März für das Wintersemester).

Angebote, die für keinen Studiengang verpflichtend sind, stehen unter „Erweiterte Studienangebote / Wahlmodule“.

Veranstaltungen, die Pflicht in einem Studiengang sind, jedoch offen als Wahlmodule, stehen nur unter dem Bereich/Hauptpunkt, von dem sie verpflichtend angeboten werden. Bitte informieren Sie sich also auch hier.

Ein Wahlmodul kommt nur zustande, wenn u. a. die Mindestteilnehmerzahl erreicht wird und die entsprechende Kapazität vorhanden ist.

Bitte beachten Sie, dass es Kurse gibt, die nur alle 2 Jahre angeboten werden: zum Beispiel Fachmethodik für Studiengänge mit wenig Studierenden.

### Vorlesungsverzeichnis Sommersemester 2015

## 1. Musikwissenschaft

### 1.1 Musikgeschichte Vorlesungen/Übungen

*Der Kurs läuft über vier Semester (1.1.1 - 1.1.4) und ist eine obligatorische Lehrveranstaltung für alle Studiengänge der Fachrichtungen Musik sowie der Studiengänge Staatsexamen Lehramt. Jeder Kurs wird mehrfach angeboten (A, B, ggf. C). Zwischen den Terminen kann bis zum Semesterbeginn gewählt werden. Mit Ausnahme der Studiengänge Schulmusik bilden Vorlesungen und Übungen eine Einheit.*

*Für die Studiengänge Bachelor Schulmusik sowie Lehramt Grundschule - Grundschuldidaktik (Kleines Fach) wird ein spezieller zweisemestriger Kurs (V mit seminaristischem Anteil) angeboten*

*Die Studiengänge Bachelor Jazz (außer Doppelfach) können entweder 2 Grundkurse nach Wahl besuchen (dann ohne Referat) oder 1 Grundkurs + 1 Seminar.*

*Teilnehmerzahl: max. 40 je Kurs*

*Die Übungen (zwei bzw. ggf. drei Gruppen à max. 20 Teilnehmer) vertiefen die Inhalte der Vorlesung. Sie finden in parallelen Kursen 14-täglich statt.*

#### 1.1.2 Musikgeschichte II: Musik des 17./18. Jahrhunderts

Oper in Italien und Frankreich – vokale und instrumentale Gattungen im 17. Jahrhundert – Affekte und Figuren – Musik zur Zeit des Dreißigjährigen Krieges – Musikbegriff des Barock – französischer und italienischer Stil – Bach und Händel und ihre Zeit – Wege zur Zeit der Wiener Klassik – Wiener Klassik als musikgeschichtliche Kategorie

! 1.1.2.1	<b>Vorlesung A</b>	<b>Di</b>	<b>14.00 - 15.30</b>	<b>D 1.09</b>	<b>Betz</b>
	m				
! 1.1.2.2	<b>Übung A (14-täglich)</b>	<b>Di</b>	<b>15.45 - 17.15</b>	<b>D 1.09</b>	<b>Betz</b>
	m				
1.1.2.3	<b>Vorlesung B</b>	<b>Mi</b>	<b>09.00 - 10.30</b>	<b>D 0.21</b>	<b>Hust</b>
	m				
1.1.2.4	<b>Übung B (14-täglich)</b>	<b>Mi</b>	<b>10.45 - 12.15</b>	<b>D 0.21</b>	<b>Hust</b>
	m				
1.1.2.5	<b>Vorlesung C</b>	<b>Do</b>	<b>13.30 - 15.00</b>	<b>D 1.09</b>	<b>Sichardt</b>
	m				
1.1.2.6	<b>Übung C (14-täglich)</b>	<b>Do</b>	<b>15.15 - 16.45</b>	<b>D 1.09</b>	<b>Sichardt</b>
	m				

#### 1.1.4 Musikgeschichte IV: Musik des 20./21. Jahrhunderts

Jahrhundertwende – Musik in Frankreich – Zweite Wiener Schule – Musik in den USA und in der Sowjetunion – Politik und Musik in den dreißiger Jahren – Entwicklungen nach 1945 – Musik und Medien – Musik der Gegenwart

1.1.4.1	<b>Vorlesung A</b>	<b>Mi</b>	<b>14.15 - 15.45</b>	<b>D 1.09</b>	<b>Leßmann</b>
	m				
	<i>Beginn: 01.04.2015</i>				

1.1.4.2	<b>Übung A (14-täglich)</b>	<b>Mi</b>	<b>16.00 - 17.30</b>	<b>D 1.09</b>	<b>Leßmann</b>
m	<i>Beginn: 01.04.2015</i>				
1.1.4.3	<b>Vorlesung B</b>	<b>Do</b>	<b>13.45 - 15.15</b>	<b>D 0.21</b>	<b>Betz</b>
m					
1.1.4.4	<b>Übung B (14-täglich)</b>	<b>Do</b>	<b>15.45 - 17.15</b>	<b>D 0.21</b>	<b>Betz</b>
m					
1.1.4.5	<b>Vorlesung C</b>	<b>Mo</b>	<b>13.30 - 15.00</b>	<b>D 0.21</b>	<b>Sichardt</b>
m	<i>Beginn 23.03.2015</i>				
1.1.4.6	<b>Übung C (14-täglich)</b>	<b>Mo</b>	<b>15.15 - 16.45</b>	<b>D 0.21</b>	<b>Sichardt</b>
m	<i>Beginn 23.03.2015</i>				
1.1.5	<b>Musikgeschichte im Überblick (V mit semin. Anteil)</b>				
	<i>Pflichtmodul SJ 104 für das Doppelfach Schulmusik-Jazz/Populärmusik und für den Staatsexamensstudiengang Lehramt Grundschule-Grundschuldidaktik</i>				
! 1.1.5.1	<b>II: Musikgeschichte des 19. bis 21. Jahrhunderts</b>	<b>Do</b>	<b>15.15 - 16.45</b>	<b>D 1.08</b>	<b>Sramek</b>
m					
	Beethoven und Schubert - Die Gattung Sinfonie - Der Begriff des Romantischen / Weber - Absolute und Programmmusik - Mendelssohn und Schumann - Lied und Charakterstück - Brahms und Bruckner - Italienische, deutsche und russische Oper - Mahler und Debussy - Zweite Wiener Schule - Stravinskij - Bartók und Hindemith - Musik in den USA und in der Sowjetunion - Entwicklung nach 1945				
1.2	<b>Musikwissenschaft - Seminare</b>				
	<i>Teilnehmerzahl: maximal 25 pro Kurs</i>				
1.2.2.1	<b>Die Opern Carl Maria von Webers</b>	<b>Do</b>	<b>13.45 - 15.15</b>	<b>D 1.03</b>	<b>Gersthofner</b>
m					
1.2.2.2	<b>Händels Concerti grossi/Bachs Brandenburg.Konzerte</b>	<b>Do</b>	<b>15.45 - 17.15</b>	<b>D 1.03</b>	<b>Gersthofner</b>
m					
1.2.4.1	<b>Die Sinfonie um 1800</b>	<b>Di</b>	<b>10.15 - 11.45</b>	<b>D 0.21</b>	<b>Hust</b>
m	<i>auch anrechenbar als Hauptseminar</i>				
	In den Jahrzehnten um 1800 geriet die Sinfonie an die Spitze einer imaginären Pyramide der Gattungshierarchie instrumentaler Musik im deutschsprachigen Raum. Vom Streichquartett durch den Anspruch auf Universalität abgesetzt, transportierte sie in besonderem Maße ein kulturelles Selbstbild. Die Vorlesung möchte Hintergründe dieses Prozesses aufzeigen, die von kompositions- bis institutionsgeschichtlichen Problemen, von ästhetischen bis nationalen Diskursen, von Gender- bis Kanonisierungsfragen reichen. Der Erwerb von Seminar- und Hauptseminarscheinen ist möglich.				
1.2.6.1	<b>Zur Sinfonik im 20. Jahrhundert</b>	<b>Mi</b>	<b>12.30 - 14.00</b>	<b>D 1.09</b>	<b>Sramek</b>
m					
	Ausgewählte Beispiele von Mahler und Sibelius über Skrjabin und Schostakowitsch bis zu Messiaen, Schnittke und Berio.				
1.2.16.1	<b>Komplexe computerbasierte Musikanalyse</b>	<b>Do</b>	<b>15.00 - 16.30</b>	<b>G 007</b>	<b>Poliakov</b>
m					
	Komplexe computerbasierte Musikanalyse auf Basis von similarity matrix und self-organizing maps. Eine Einführung in die modernen computerbasierten Repräsentationsformen der musikalischen Form- und Tonalitätsentwicklung. Vorstellung verschiedener Softwaretools sowie Analyse ausgewählter Werke. Es sind keine besonderen Computerkenntnisse notwendig.				
1.2.17.1	<b>Die Musik nach Gilles Deleuze</b>	<b>Do</b>	<b>17.30 - 19.00</b>	<b>D 0.21</b>	<b>Safari</b>
m	<i>Gilt auch als "Einführung in die Musikwissenschaft"</i>				
	Das Seminar verfolgt das Ziel, die ästhetischen und musikalischen Konzepte, die von der Philosophie Gilles Deleuzes angeregt sind, näher kennen zu lernen. Sie werden mit anderen außermusikalischen Komponenten und Bereichen, wie etwa dem Kino und der Literatur, verknüpft. Das Seminar beschäftigt sich hauptsächlich mit dem Prinzip der Wiederholung und der Differenz anhand einiger Vokalkompositionen bzw. Musiktheaterwerke von Komponisten wie Bernhard Lang, Georges Aperghis und Pascal Dusapin.				

**! 1.2.18.1 Musik und Emotion** **Mi 15.15 - 16.45 D 0.21 Seehaber**

m

Wie kommt es, dass die Kombination von Tönen in uns Stimmungen und Gefühle auslöst? Auf der Suche nach einer Antwort beginnt die Veranstaltung zunächst mit einem historischen Überblick über die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit der Wahrnehmung von Musik und mit ihrer Wirkung auf die menschliche Psyche. Anhand von ausgewählten Texten werden nicht nur die verschiedenen Erklärungsmodelle erörtert, sondern auch deren Niederschlag etwa in der musikalischen Affektenlehre thematisiert. Der zweite Teil der Veranstaltung führt in die musikpsychologische Forschung bis hin zu deren aktuellen Ergebnissen in Hinblick auf den Einfluss von Musik auf den Menschen und seine Emotionen ein. Am Beispiel verschiedener empirischer Untersuchungen wird gezeigt, wie sich emotionale Reaktionen auf Musik messen lassen und welche Schwierigkeiten sich dabei ergeben.

Beginn: 01.04.2015

**1.3 Musikwissenschaft - Hauptseminare**

*Teil der Pflichtmodule MW 201 / AM 204 bzw. 212 / möglich als Teil des Pflichtmoduls DA 201 bzw. 03-MUS-0501-Gym*

maximal 16 Teilnehmer

**1.3.1 Klaviermusik im Schumann-Kreis** **Di 12.15 - 13.45 D 0.21 Hust**

m

Das Hauptseminar widmet sich Gattungen und Formen der Klaviermusik in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts, wobei der Kreis um Robert Schumann im Zentrum des Interesses stehen wird. Neben Beiträgen von Robert und Clara Schumann, Felix Mendelssohn Bartholdy und Fanny Hensel sollen auch Kompositionen heute weniger namhafter Komponisten wie Ludwig Böhner, Norbert Burgmüller, Ludwig Schuncke, Friedrich Wieck und anderen erkundet werden. Teilnahmevoraussetzung ist (neben guten Kenntnissen im Lesen von Frakturschrift) daher die Neugier auch auf vergleichsweise unbekanntes Repertoire.

**1.3.2 Beethovens Kammermusik** **Do 17.15 - 18.45 D 1.09 Sichardt**

m

Beethovens Kammermusik gehört zum Kernbestand unseres Kammermusik-Repertoires. Mögliche Perspektiven des Seminars: Komponierte Melancholie (op. 18/6) – Entstehung einer neuen Gattung (Violoncello-Sonaten op. 5) – Beethovens "neuer Weg" – der „späte Beethoven“: Ablehnung und Unverständnis – kompositorische Nachwirkung – wie klang Beethovens Kammermusik zur Zeit ihrer Entstehung? – ein Blick in die 'Werkstatt' – Interpretationsvergleich.

**1.3.4 Musik im Osten III: Russland** **Do 09.15 - 12.30 D 0.21 Schöning**

m

Das Seminar behandelt die Musikgeschichte Russlands: von frühen Volksformen bis zur Musik im 21. Jh. Es bietet sich die Möglichkeit, einschlägige russische Werke kennenzulernen und Haupttendenzen der Entwicklung der russischen Musik im kulturellen Kontext Europas zu erörtern.

14-tägig: jeweils am 1. und 3. Donnerstag des Monats von 09.15 - 10.45 Uhr und 11.00 - 12.30 Uhr

**2. Institut für Musikpädagogik****2.1 Instrumental- und Gesangspädagogik (IGP) I + II****2.1.1 Psychologie (IGP I)**

*Teil des Pflichtmoduls MP 201 (MA) / Wahlmodul WMP 161 (BA) bzw. WMP 261 (MA)*

*Voraussetzung für die Teilnahme an Pädagogik*

*Vorlesung maximal 25 pro Teilnehmer / Seminar A maximal 15 bzw. Seminar B maximal 10 Teilnehmer*

*Voraussetzung für die Teilnahme an Pädagogik*

*Vorlesung maximal 25 pro Teilnehmer / Seminar A maximal 15 bzw. Seminar B maximal 10 Teilnehmer*

**2.1.1.1 Psychologie - Vorlesung** **Mo 14.00 - 15.30** **D 1.08** **Schauer**

Zusammenhänge von Psychologie, Kunst und Pädagogik - Basiskomponenten für die Ausbildung von Musikalität im künstlerischen Lehr- und Lernprozess - Motivation, Wahrnehmung, Gedächtnisprozesse, Aufmerksamkeitsphänomene - die psychophysische Einheit als Funktionsbereich des Psychischen - Entwicklungskonzepte, Individualität, Kreativität und Begabung - Belastungserleben (Stresskonzepte, Podiumsangst, Burn out)  
Individuelle Beratungsgespräche zur Gesundheitsförderung nach Vereinbarung.

**2.1.1.2a Psychologie - Seminar A** **Mo 16.00 - 16.45** **D 1.08** **Schauer****2.1.1.2b Psychologie - Seminar B** **Mo 16.45 - 17.30** **D 1.08** **Schauer****2.1.2 Pädagogik (IGP II)**

*Teil des Pflichtmoduls MP 201 (Master) / Wahlmodul WMP 162 (BA) bzw. WMP 262 (MA)*

*Voraussetzung für die Teilnahme an Musikpädagogik*

**! 2.1.2.1 Pädagogik - Vorlesung** **Mo 09.30 - 11.00** **D 1.08** **Mainz, I.**

Gemeinsamkeiten und Unterschiede in der Zielsetzung der allgemein bildenden Musikpädagogik, der EMP sowie der Instrumental und -Gesangspädagogik / Verbindung von Kunst und Unterricht / physiologische und psychologische Grundlagen des Musiklehrens und -lernens / Musiklernen in unterschiedlichen Altersstufen, Lernen und Individualität – Konsequenzen für die Unterrichtsgestaltung im Klassen-, Gruppen- und Einzelunterricht  
Beginn: 23.03.2015

**2.1.2.2a Pädagogik - Seminar A** **Mo 11.15 - 12.00** **D 1.08** **Rother**

Kleingruppe

**2.1.2.2b Pädagogik - Seminar B** **Mo 12.00 - 12.45** **D 1.08** **Rother**

Kleingruppe

**2.2 Instrumental- und Gesangspädagogik (IGP) III - VI****2.2.1 Musikpädagogik (IGP IV)**

*Pflichtmodul MP 202a bzw. 202 b (MA) / Wahlmodul WMP 270 (MA)*

*auch empfohlen für die Meisterschüler, die in ihrem bisherigen Studienverlauf weniger als 12 CP im pädagogischen Bereich absolviert haben (MK 304)*

**! 2.2.1.1a Musikpädagogik - Seminar** **Mi 09.30 - 11.00** **D 1.08** **Mainz, I.**

*obligatorisch für die musikpädagogischen Masterstudiengänge (Pflichtmodule MP 202a bzw. 202b) / auch empfohlen für die Meisterschüler, die in ihrem bisherigen Studienverlauf weniger als 12 CP im pädagogischen Bereich absolviert haben (MK 304) / Teil des Wahlmoduls WMP 270 (MA)*

Methoden der Vermittlung von Musik und Musiktheorie / Komponieren mit und für Kinder und Jugendliche / Konzertpädagogik

**2.2.1.3 Praxisseminare** **1-std.**

*Teil des Pflichtmoduls MP 204 (MA) bzw. der Wahlmodule WMP 163 (BA) / WMP 263 (MA)*

**2.2.1.3a Praxis-Seminar 1** **Zeit/Ort n.V.** **Stratmann**

Projektarbeit (vorzugsweise Jazz- und Populärmusik) mit Kindern und Jugendlichen

**2.2.1.3b Praxis-Seminar 2** **Do 10.00 - 11.30** **extern** **Leistner**

*auch anrechenbar als Pflichtmodul GP 213*

Musiktheater mit Grundschulkindern unter Berücksichtigung polyästhetischer Aspekte / Ausarbeitung von Libretto, Komposition, Rollenstudium, Stimmbildung, szenische Improvisation, Bühne und Kostüm  
(Zusammenarbeit mit der Grundschule des forum thomanum. Die Unterrichtszeit ist donnerstags 10.00 Uhr bzw. 10.45 Uhr im Jörgen-Schmidtchen-Weg 8 in Gohlis, Gebäude der Grundschule).

! 2.2.1.4	<b>Workshop</b> <i>Pflichtmodul MP 203 (MA)</i> Historischer Tanz im Instrumental- und Gesangsunterricht Beginn: 01.04.2015, 2. Termin. 08.04.2015, dann 14-täglich	Mi	15.00 - 17.00	D 0.04	Mainz, K.
2.2.4	<b>selbständiges Unterrichten (IGP VI)</b> <i>Pflichtmodul MP 205 (MA) / Wahlmodul WMP 163 (BA)</i> Unterrichtspraktikum an Musikschulen Ansprechpartner an der Musikschule "Johann Sebastian Bach" ist der Direktor, Herr Mitschke				extern
2.3	<b>Elementare Musik- und Tanzpädagogik (EMTP)</b>				
2.3.1.1a	<b>Elementare Musikpädagogik I (Einführung)</b> <i>Teil des Pflichtmoduls KI 108 (BA) / Teil der Wahlmodule WMP 164 (BA) bzw. 264 (MA)</i> <i>identisch mit dem Fach "Elementare Musikpädagogik I" der Diplomstudiengänge</i> maximal 18 Teilnehmer (nur im Sommersemester!)	Do	13.00 - 14.30	D 3.15	Metz
2.3.1.2	<b>Unterrichtshospitation (Lehrpraxis)</b> <i>Teil der Wahlmodule WMP 164 (BA) bzw. 264 (MA)</i> <i>sowie für die Diplomstudiengänge</i>	Di	09.00 - 11.00	D 3.15	Metz
2.3.201.1	<b>Elementare Musik- und Tanzpädagogik I</b> <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 201 (MA)</i>	Mo	11.15 - 12.45	D 3.15	Metz
2.3.201.2	<b>Theorie der EMP</b> <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 201 (MA)</i>	Mo	13.00 - 14.30	D 3.15	Metz
2.3.203.1	<b>Bewegungstechnik / Bewegungsgestaltung, Gruppe 1</b> <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 203 (MA)</i>	Mo	08.45 - 10.45	D 0.04	Pauls
2.3.203.2	<b>Schauspiel und Sprachgestaltung</b> <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 203 (MA)</i>	Do	15.00 - 17.00	D 3.15	Zimmermann, U.
2.3.203.4	<b>Perkussion</b> <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 203 (MA)</i>	Mo	16.00 - 17.00	D 3.15	Kuhnsch
2.3.204.1	<b>Projekt und Performance</b> <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 204 (MA)</i>		Zeit n.V.		Metz / Gastdozent
2.3.204.4	<b>Bewegungstechnik / Bewegungsgestaltung, Gruppe 2</b> <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 204 (MA)</i>	Mo	11.00 - 13.00	D 0.04	Pauls
2.3.205.4	<b>Blockseminar "EMP im Kontext Schule/Musikschule"</b> <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)</i>		Zeit n.V.	extern	Nowak
2.3.205.5	<b>Blockseminar "Pädagogische Ansätze und Konzepte"</b> <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)</i>		Zeit n.V.	D 3.14	Metz
! 2.3.205.6a	<b>Vertiefende Übungen - Gruppe A</b> <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)</i>	Mi	17.30 - 19.30	D 3.15	Zappek
2.3.205.6b	<b>Vertiefende Übungen - Gruppe B</b> <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)</i>	Fr	08.30 - 10.30	D 3.14	Metz
2.3.205.7aI	<b>Praktikum "Hospitation und Lehrübung", Gruppe A 1</b> <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)</i> <i>auch anrechenbar als Teil der Wahlmodule WMP 164 (BA) bzw. WMP 264 (MA) "Unterrichtshospitation/praktische Übung"</i> Lehrpraxis: Schwerpunkt Vor- und Grundschul Kinder	Di	09.00 - 11.00	D 3.15	Metz
2.3.205.7aII	<b>Praktikum "Hospitation und Lehrübung", Gruppe A 2</b> <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)</i> <i>auch anrechenbar als Teil der Wahlmodule WMP 164 (BA) bzw. WMP 264 (MA) "Unterrichtshospitation/praktische Übung"</i> Lehrpraxis: Schwerpunkt Vor- und Grundschul Kinder	Mi	09.00 - 11.00	D 3.15	Metz

- ! 2.3.205.7b **Praktikum "Hospitation und Lehrübung", Gruppe B** Mi 16.00 - 17.00 D 3.15 Zappek  
 Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)  
 auch anrechenbar als Teil der Wahlmodule WMP 164 (BA) bzw. WMP 264 (MA) "Unterrichtshospitation/praktische Übung"  
 Lehrpraxis: Schwerpunkt Eltern-Kind-Gruppe
- 2.3.205.7c **Praktikum "Hospitation und Lehrübung", Gruppe C** Mi 12.00 - 14.00 extern Krumbügel  
 Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)  
 auch anrechenbar als Teil der Wahlmodule WMP 164 (BA) bzw. WMP 264 (MA) "Unterrichtshospitation/praktische Übung"  
 Lehrpraxis: Schwerpunkt Kindertanz  
 Salomonstraße
- 2.3.205.7d **Praktikum "Hospitation und Lehrübung", Gruppe D** Do 10.00 - 12.00 extern Metz  
 Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)  
 auch anrechenbar als Teil der Wahlmodule WMP 164 (BA) bzw. WMP 264 (MA) "Unterrichtshospitation/praktische Übung"  
 sowie "Unterrichtshospitation/Lehrpraxis EMP" in den Diplomstudiengängen  
 Lehrpraxis: Schwerpunkt Senioren  
 (Pflegeheim Seeburgstraße)
- 2.3.206.1 **Vertiefende Übung /Mentoring** Fr 11.00 - 13.00 extern Krumbügel  
 Teil des Pflichtmoduls EMP 206 (MA)  
 Schwerpunkt Kindertanz
- 2.3.210 **Exkursion "Musik und Tanz"** 03.05. - 08.05.2015 Metz  
 Wahlpflichtmodul EMP 210 (MA)
- 2.3.211.2 **Praxisfelder der EMTP** Mo 15.00 - 16.00 D 3.15 Kuhnsch  
 Wahlmodul EMP 211 (MA)  
 Workshop Perkussion
- 2.4 **Musikpädagogik / Lehrämter**
- 2.4.1 **Musikpädagogik / -didaktik**
- 2.4.1.2 **Einführung in die Musikpädagogik/-didaktik**  
 Pflicht in den Modulen 31-MUS-5032, 31-MUS-5002, 31-MUS-5017, 31-MUS-5028, 03-MUS-0101, SJ 104, SK 107  
 maximal 15 Teilnehmer
- 2.4.1.2a **Einführung in die Musikpädagogik/-didaktik** Sa 09.30 - 16.00 D 1.08 Bugiel  
 Blockseminare: 1. Block Samstag, 11.04.2015, 09.30 -16.00 Uhr / weitere 2 Blöcke nach Absprache mit den Teilnehmern
- ! 2.4.1.2b **Einführung in die Musikpädagogik/-didaktik** entfällt D 3.22 Prantl  
 m
- 2.4.1.3b **Fachdidaktische Grundlagen** Mi 09.15 - 10.45 D 3.22 Reinhold  
 m Pflicht in den Modulen 31-MUS-5004, 31-MUS-5018, 31-MUS-5029, 03-MUS-0102, SJ 105 und SK 109  
 Im Seminar werden grundlegende Verfahren zur Planung, Durchführung und Reflexion von Musikunterricht diskutiert und erprobt.  
 max. 17 Teilnehmer je Semester
- ! 2.4.1.10 **Historisch-syst. Zusammenhänge der Musikpädagogik** entfällt D 3.22 Wallbaum  
 03-MUS-0401-Gym/MS sowie GSD Musik 1 und 3 / Wahlmodul WMP 266  
 Kann auch als Fortsetzung der WS-Vorlesung belegt werden. Dann wird wahlweise die eine oder andere Veranstaltung als IP angerechnet.  
 Vorlesung mit seminaristischem Anteil.  
 Inhaltlich wird es in der SS-Vorlesung nach großen Schritten durch die Geschichte eine Konzentration auf gegenwärtige Modelle und Positionen der Musikdidaktik geben.
- 2.4.1.15a **Bachelorarbeit Kolloquium** Do 17.15 - 18.45 D 2.07 Rora  
 m  
 14-täglich
- 2.4.1.15b **Masterarbeit Kolloquium** Do 17.15 - 18.45 D 2.07 Rora  
 m  
 14-täglich

- ! **2.4.1.15c Kolloquium Master- /Examensarbeiten** entfällt **D 2.35 Wallbaum**  
*anrechenbar als IP*  
 Dies ist eine Lese- und Diskussionsveranstaltung. Entweder befassen wir uns mit entstehenden Master- oder auch Doktorarbeiten oder wir lesen Texte zur Musikpädagogik als Wissenschaft.  
 Erstes Treffen 02.04.2015
- ! **2.4.1.18 Pädag.-wissenschaftliches Projekt mit Kolloquium** entfällt **D 3.22 Wallbaum**  
*Anrechenbar als Pflichtseminar „Pädagogisch-wissenschaftliches Projekt mit Kolloquium / Musikpädagogisches Forschen“ oder als Interdisziplinärer Wahlbaustein im Bachelor oder Master Wahlmodul WMP 265 (MA)*  
 Ein Schwerpunkt soll auf der Arbeit mit neuen Unterrichtsvideos liegen. Voraussichtlich werden wir im Seminar einen Musikpädagogen und Musiktheoretiker aus Chile haben und von dessen Wissen profitieren.
- 2.4.1.19 Spezifik Grund- und Förderschule** **Do 15.15 - 16.45 D 3.22 Rora / Wiese**  
 m *GSD Musik 1 und 3; 03-MUS-4001 FS; 03-MUS-0401 Wahlbaustein, 31-MUS-5035 GS Staatsexamen*  
 Musikgeschichte im Unterricht der GS/ FS
- 2.4.2 Schulpraktische Studien (SPS)**
- 2.4.2.2 Schulpraktische Studien II/III** **Do 17.15 - 18.45 D 3.22 Reinhold**  
 m *Pflicht in den Modulen 31-MUS-5014, SJ 106 und SK 205 - im 5. oder 6. FS zu belegen Kann nicht parallel mit "Klassenmusizieren" belegt werden.*  
 Die Veranstaltung umfasst 3 Einführungsseminare zu Beginn und 3 Auswertungsseminare am Ende des Semesters. Nur für diese Seminare gilt die angegebene Zeit. Semesterbegleitend finden wöchentlich die Unterrichtsversuche an einem Vormittag statt. Die Zeit wird zu Semesterbeginn vereinbart.  
 Detaillierte Informationen zum Praktikum befinden sich auf der Homepage des Instituts (Lehramt Musik - Schulpraktika) Max. 16 Teilnehmer je Semester.
- 2.4.2.3 Schulpraktische Studien IV/V (Blockpraktikum)** **Sem.-ferien Reinhold**  
 m *Pflicht in den Modulen MA 03-MUS-0401, MA 03-MUS-0501, 31-MUS-5015, SJ 204 und SK 205*  
 max. 15 Teilnehmer je Semester  
 Vorbereitungsseminare: 12./19./26.06.2015; 11.15 - 12.45 Uhr  
 Praktikumszeitraum: vier Wochen vor dem WS 2015/16  
 Auswertungsseminare: nach Vereinbarung  
 Die Teilnahme an den Vorbereitungs- und Auswertungsseminaren ist Voraussetzung für die Anerkennung des Praktikums.  
 Detaillierte Informationen zum Praktikum befinden sich auf der Homepage des Instituts (Lehramt Musik - Schulpraktika). Die Studierenden bewerben sich für eine Praktikumschule über das Praktikumsbüro (Onlineportal): [www.uni-leipzig.de/zls](http://www.uni-leipzig.de/zls)
- 2.4.2.4 Schulpraktische Studien IV (Grundschule)** **Wiese**  
*31-MUS-5039*  
 Di und Do (in Absprache mit Praktikumschulen)  
 bitte spätestens bis zum 30.01.2015 bei Frau Wiese zwecks Gruppeneinteilung melden
- 2.4.3 Übung "Schulspezifisches Musizieren"**  
*03-MUS-0503, 03-MUS-0401, 03-MUS-0501, 03-MUS-0103 / 31-MUS-5009 / 31-MUS-5025*
- 2.4.3.1 Übung "Leitung schulspezifischen Musizierens"** **Mi 17.00 - 19.00 B 0.01 Zill**  
*Wahlpflicht im Master-Modul 03-MUS-0503 (Gym/MS/FS) / kann auch als variabler Interdisziplinärer Wahlbaustein (IPv) im Bachelor mit den Modulnummern 03-MUS-0102 und 03-MUS-0103 gewählt werden*  
 Schulspezifisches Musizieren mit Stimme  
 Im Rahmen der Veranstaltung werden erfahrungsorientierte Zugänge zur Vielfalt vokaler Musizierpraxis entwickelt, erprobt und vor dem Hintergrund historischer, systematischer und ästhetischer Perspektiven reflektiert.
- 2.4.3.2 Übung "Leitung schulspezifischen Musizierens"** **Zeit n.V. extern Bauer, S.**  
*Wahlpflicht im Master-Modul 03-MUS-0503 (Gym/MS/FS) / kann auch als variabler Interdisziplinärer Wahlbaustein (IPv) im Bachelor mit den Modulnummern 03-MUS-0102 und 03-MUS-0103 gewählt werden*  
 vokales Musizieren für Kinder  
 Fortsetzung der Veranstaltung aus dem Wintersemester.  
 Ort: Oper Leipzig
- 2.4.3.3 Übung "Leitung schulspezifischen Musizierens"** **Mo 19.00 - 21.00 D 3.22 Stich**  
*BA/MA: 03-MUS-0503, 03-MUS-0401, 03-MUS-0501, 03-MUS-0103 "Leitung Schulspezifisches Musizieren", IP-Wahlbaustein oder in Verbindung mit einem Kolloquium "Pädagogisches Projekt mit Kolloquium"*  
 Erfahrungsorientierte Band- und Ensemblepraxis
- 2.4.4 Wahlpflichtmodule**

**2.4.4.2 Klassenmusizieren**

*Pflicht in den Modulen 31-MUS-5006, 31-MUS-5019, SJ 116 und SK 211 - im 5. oder 6. FS zu belegen  
Kann nicht parallel mit SPS II/III belegt werden.*

maximal 16 Teilnehmer je Semester

**2.4.4.2a Seminar "Fachdidaktik"****Di 11.15 - 12.45 D 3.22 Reinhold**

m

*Kann bei ausreichender Kapazität auch als Interdisziplinärer Wahlbaustein (IP) belegt werden. Das gilt nicht für Studierende der Staatsexamensstudiengänge Gymnasium oder Mittelschule und BA DF*

Theoretische Grundlagen und Auseinandersetzung mit spezifisch schulischen Formen des Gruppenmusizierens, Untersuchung verschiedener Konzepte von Klassenmusizieren in Hinblick auf Lehrerrolle und Organisationsform. Verbindung zu praktischer Erprobung mit verschiedenem schultypischen Instrumentarium.

**2.4.4.2b Übung "Instrumentales Klassenmusizieren"****Mo 15.00 - 17.00 B 0.01 Heiwolt**

m

Musik als Ausdruck der Person erfahren oder: Kreativität auf Instrumenten praxisorientiert, ganzheitlich, schülerorientiert, fächerverbindend, Lern- / Arbeitsmethodentraining. Nach einer kurzen Klärung zentraler Begriffe wie Persönlichkeit, Entwicklung und Kunst folgt eine Einführung in das Kreativitätsmodell nach Guilford. Danach werden wir verschiedene Improvisationstechniken auf Instrumenten ausprobieren. In Kleingruppen sollen dann kleine Projekte erarbeitet und mit Hilfe des Kreativitätsmodells begleitend reflektiert werden. Abschließend werden wir Projektergebnisse und Reflexionen in Blick auf die eigene Arbeit mit SchülerInnen auswerten.

**2.4.4.2c Übung "Gruppenmusizieren"**

*Kann bei ausreichender Kapazität auch als Interdisziplinärer Wahlbaustein (IP) belegt werden. Das gilt nicht für Studierende der Staatsexamensstudiengänge Gymnasium oder Mittelschule und BA DF*

Blockseminare zu Streicher- und Bläserklassen

Inszenierung von konkreten Gruppenmusiziersituationen im Kontext verschiedener Kultur- und Stilbereiche. Dabei werden Einblicke in Organisation und Methodik von Instrumentalklassenunterricht gegeben. Die Studierenden sammeln eigene praktische Erfahrungen im Umgang mit einem nicht vertrauten Streich- und Blasinstrument. Es folgt eine Diskussion über unterschiedliche methodische Verfahren und über die Kompatibilität mit dem schulischen Curriculum.

**2.4.4.2cl Übung "Gruppenmusizieren", Streicherklasse****Di 09.15 - 10.45 D 3.22 Prantl**

m

14-täglich

In den Sitzungen sollen zunächst in der Strukturform einer Musikklassse elementare Spieltechniken am Streichinstrument erarbeitet werden. Hierauf aufbauend wird das Modell der Streicherklasse reflektiert und Anpassungen an verschiedene musikdidaktische Konzeptionen erarbeitet.

Beginn: 24.03.2015

**2.4.4.2cII Übung "Gruppenmusizieren", Bläserklasse****D 3.22 Philipp / Thoss**

m

Blockseminare. Die Termine sind Samstag 11.4.15, 9-12 und 13-16 Uhr / Freitag 17.4.15, 9-13 Uhr / Samstag 18.4.15, 9-13 Uhr

**2.4.4.2d Hospitation**

Eine Wochenstunde Anwesenheit in einem Schulunterricht mit Schwerpunkt Klassenmusizieren ist für die Modulteilnehmer verpflichtend. Die Hospitationen werden über das Seminar und die Übungen integriert.

**2.4.5 (Chor-)Ensembleleitung**

*für Bachelorstudiengänge:*

*Die Teilnahme am Übungschor und am Chorleitungsunterricht ist obligatorisch für Studierende des 2. BA-Studienjahres Schulmusik im Fach "Leitung vokaler Ensembles". Ab dem 3. BA-Studienjahr besteht die Möglichkeit, weiter Chorleitung oder aber (vorbehaltlich vorhandener Lehrkapazitäten) Orchesterleitung, Band- bzw. Big-Band-Leitung oder Kinderchorleitung zu wählen ("Leitung vokaler oder instrumentaler Ensembles").*

*Sollte im 2. und 3. Jahr des BA-Studiums durchgängig Chorleitung belegt worden sein, sollte spätestens im 1. Studienjahr MA-Schulmusik (vorbehaltlich vorhandener Lehrkapazitäten) Orchesterleitung, Band- bzw. Big-Band-Leitung oder Kinderchorleitung gewählt werden.*

*Für Staatsexamen, außer Grundschule "studiertes Fach", gilt: Die Teilnahme am Unterricht "Leitung vokaler oder instrumentaler Ensembles" beginnt ab dem 2. Fachsemester.*

*Für Staatsexamen, Grundschule "studiertes Fach", gilt: Die Teilnahme am Unterricht "Leitung vokaler oder instrumentaler Ensembles" (bestehend aus Übungschor und Kleingruppenunterricht) beginnt ab dem 3. Fachsemester (Ausnahme Jahrgang 2012).*

**2.4.5.1 Übungschöre**

Die Teilnahme am Übungschor ermöglicht die praktische Umsetzung des Gelernten in der Probenarbeit. bitte auch Aushänge beachten!

**! 2.4.5.1a Übungschor A****entfällt****D 2.29 Seibt****2.4.5.1b Übungschor B****Mi 13.30 - 15.00****D 2.29 Seibt****2.4.5.1c Übungschor C****Do 13.30 - 15.00****D 1.04 Garcia**

<b>2.4.5.3</b>	<b>Chorleitung Basis</b> <i>obligatorisch für das 2. Studienjahr BA Lehramt Musik bzw. 2. Semester Staatsexamen</i>				
<b>2.4.5.3b</b>	<b>Chorleitung Basis, Gruppe B</b>	<b>Zeit s.A.</b>	<b>D 2.19</b>	<b>Seibt</b>	
<b>2.4.5.4</b>	<b>Chorleitung weiterführend (Wahlobligatorisch)</b> <i>Wahlobligatorisch für BA Lehramt Musik 3. Studienjahr bzw. Master Lehramt Musik 1. Studienjahr</i> Da nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung steht, sollte die Einschreibung möglichst frühzeitig erfolgen! Vorrang haben hier die Studierenden in den Masterstudiengängen. Ein Wechsel im laufenden Semester ist nicht möglich!				
<b>2.4.5.4a</b>	<b>Chorleitung weiterführend, Gruppe 1</b>	<b>Zeit n.V.</b>	<b>D 2.29</b>	<b>Seibt</b>	
<b>2.4.5.4b</b>	<b>Chorleitung Rock / Pop / Groove</b>	<b>Zeit/Ort s.A.</b>		<b>Garcia</b>	
<b>2.4.5.4c</b>	<b>Jazz / Rock / Pop Ensembleleitung</b>	<b>Di Zeit/Ort s.A.</b>		<b>Liebscher</b>	
<b>2.4.5.4d</b>	<b>Kinderchorleitung</b>	<b>Zeit n.V.</b>		<b>Bauer, S.</b>	
<b>2.4.5.4e</b>	<b>BigBand-Leitung</b>	<b>Zeit/Ort s.A.</b>		<b>Schrabbe</b>	
<b>2.4.5.4f</b>	<b>Orchesterdirigieren</b>	<b>Zeit/Ort s.A.</b>		<b>Winnen</b>	
<b>2.4.5.5</b>	<b>Ensemblepraxis</b> <i>für die Bachelorstudiengänge Schulmusik (außer "kleines Wahlfach") sowie Staatsexamen (außer "kleines Wahlfach") die Belegung folgender Kurse wird empfohlen: für Orchesterinstrumente: 2x Hochschulchor / 2x Orchester (Collegium Musicum) für Jazzinstrumente: 2x Hochschulchor / 2x Bigband oder Jazzensemble für Gesang und Klavier: 4x Hochschulchor</i>				
<b>2.4.5.5a</b>	<b>Collegium musicum - COL</b> <i>anstatt Hochschulchor wahlweise belegbar</i> Das SchuMu-Orchester der HMT erarbeitet im Sommersemester Werke in variablen Besetzungen.	<b>Di 19.00 - 21.00</b>	<b>D 3.25</b>	<b>Winnen / Beyer</b>	
<b>2.4.5.5b1</b>	<b>Jazz-Ensemble</b> <i>anstatt Hochschulchor wahlweise belegbar</i> grundlegende Techniken des Ensemblespiels (Song-Formen des Jazz, Stilistiken, Begleitungsmöglichkeiten, grundlegende Improvisationstechniken)	<b>Di</b>		<b>Liebscher</b>	
<b>! 2.4.5.5b2</b>	<b>Jazzensemble für Schulmusiker</b> <i>für Jazzinstrumente anstatt Hochschulchor wahlweise belegbar / auch anrechenbar als Teil der Pflichtmodule SJ 107 ff (Jazzensemble) bzw. SJ 205 ff (Instrumentalensemble) Kann als regulärer Ensembleunterricht oder als interdisziplinärer Wahlbaustein (IPv) in Verbindung mit dem Kurs "Arrangement/Komposition" (nur in Absprache mit Prof. Schrabbe) belegt werden.</i> Grundlegendes Erschließen von Improvisation im Jazz, durch dessen rhythmisches und melodisches Vokabular. Einblicke in typische harmonische, kompositorische und formale Strukturen.	<b>Mi 13.00 - 15.00</b>	<b>D -1.11</b>	<b>Adams</b>	
<b>2.4.5.5c</b>	<b>BigBand der Schulmusiker</b> <i>anstatt Hochschulchor wahlweise belegbar</i>	<b>Mi 19.30 - 21.30</b>	<b>D -1.06</b>	<b>Schrabbe</b>	
<b>2.4.6</b>	<b>Tonsatz / Instrumentation / Komposition</b> <i>Pflicht bzw. Wahlpflicht in allen Studiengängen Schulmusik</i> Gruppenunterricht	<b>Zeit n.V.</b>		<b>DeCillis / Kürschner / Krämer / Lahrmann / Lautenbach / Maupoint / Reichel</b>	
<b>2.4.6.1a</b>	<b>Gruppenunterricht Tonsatz</b>	<b>Mi Zeit n.V.</b>	<b>D 2.10</b>	<b>Brauneiss</b>	
<b>2.4.6.1b</b>	<b>Gruppenunterricht Jazz-Tonsatz</b>	<b>Di Zeit n.V.</b>	<b>D 2.10</b>	<b>Liebscher</b>	
<b>2.4.6.1c</b>	<b>Gruppenunterricht Elementarer Tonsatz (GSD)</b>	<b>Zeit n.V.</b>		<b>Singer, U. / Wallborn / Pöschko</b>	

**2.4.6.3 Tonsatz-Wahlpflichtkurse / Kombi-IP**

*Diese Kurse werden nur für Lehramtsstudierende angeboten*

die Studierenden einiger Studiengänge des Staatsexamens im 3. Studienjahr und einiger Master-Studiengänge im 1. Studienjahr haben die Möglichkeit, Schwerpunkte im Fach Tonsatz zu setzen (Wahlpflichtkurse).

Die Anmeldung endete am 19.12.2014

Weitere Hinweise:

Kurse kommen nur bei genügend Anmeldungen (i. d. R. 3 Studierende) sowie ausreichender Zeitkapazität des Dozenten zustande.

In einigen Kursen wird keine Klausur angeboten. Beachten Sie entsprechende Vermerke in den Beschreibungstexten.

Die Kurse N und U (nur diese) können Ihnen in Kombination mit einer anderen Veranstaltung auch als IPv-Wahlbaustein angerechnet werden.

**2.4.6.3a Der Tintinnabuli-Stil Arvo Pärts****Brauneiss**

Der Tintinnabuli-Stil Pärts beruht auf einem hochformalisierten Kompositionssystem, das in seinen Grundzügen leicht zu erlernen ist und verschieden ausdifferenziert werden kann.

Analysen ausgewählter Werke gehen Hand in Hand mit eigenen Gestaltungsversuchen, der Schwerpunkt liegt bei Stücken für Chor a cappella und Chor mit Orgel.

**! 2.4.6.3b Instrumentation in den Orchesterliedern G. Mahlers entfällt****Brauneiss**

Im Vergleich der Klavier- und Orchesterfassungen der Lieder lassen sich die Eigentümlichkeiten der Mahlerschen Instrumentation gut erfassen, um sie dann in eigenen Instrumentierungen der frühen, von Mahler selbst nicht instrumentierten Lieder anzuwenden.

**2.4.6.3c Die Tänze Franz Schuberts****Brauneiss**

Die Tänze Franz Schuberts an der Grenze zwischen Umgangs- und Kunstmusik sind einfach genug, um Muster als Halt für eigene Kompositionsversuche abzugeben, bieten aber auch interessante individuelle Details, die vielleicht gar wienerisch genannt werden dürfen?

**2.4.6.3d Der Bach-Choral****B 5.01 DeCillis**

Von Analyse zu eigenkreativer Bearbeitung – systematisch untersuchen wir die Meisterschaft Bachs als spannende Interaktion von Melodie, Kontrapunkt und Harmonie. Erproben Sie alte wie neue Analysetechniken und finden Sie heraus, wie nah Ihr Choralsatz an Bach heranreicht.

**2.4.6.3e Mendelssohns Lieder für gemischten Chor a cappella****B 5.01 DeCillis**

Mangelnder Tiefgang in weltlicher Chormusik? Von wegen! Am Beispiel der Chorsätze Mendelssohns erwägen wir ein pädagogisches Konzept zur Vermittlung einer Satztechnik, das sich durch aufeinander aufbauende Übungen in der Schnittmenge eines Dreischritts auszuzeichnen versucht: Analyse, Satz-Rekonstruktion und Erstellung eigenkreativer Sätze.

**! 2.4.6.3f Werkanalyse Ihrer Stücke****entfällt****B 5.01 DeCillis**

Interdisziplinarität mit Ihrem Hauptfach: Bringen Sie Stücke mit, die Sie in Ihrem Unterricht musizieren. Bereiten Sie im Laufe des Semesters ein Referat vor inklusive Vorspiel / -singen und eröffnen Sie mit der Gruppe einen analytischen Austausch. Wichtig: Keine Klausur, aber Testat via Referat und schriftlicher Zusammenfassung.

**2.4.6.3g Grundschul-Tonsatz****Salvador Durao**

Erstellen Sie schulpraktische Sätze und Arrangements für die Grundschule.

**! 2.4.6.3h Sprachkomposition im 20. und 21. Jahrhundert****entfällt****Kürschner**

In dem Kurs geht es nicht darum, einen Text auf herkömmliche Weise zu vertonen, sondern aus Sprache Musik werden zu lassen: Beginnend mit der „Ur-Sonate“ von Kurt Schwitters, über Einojuhani Rautavaaras Sprechchöre, György Ligetis „Aventure“ und Hans Ulrich Engelmanns „Commedia humana“ wird der Bogen bis zu computergesteuerten Sprachkompositionen geschlagen. Dabei werden auch Modelle entwickelt, die mit Schülern unterschiedlicher Altersstufen realisierbar sind.

**! 2.4.6.3i Instrumentation für die Schule -****entfällt****Kürschner**

Bearbeitungen für Schulorchester

Wie können klassische Orchesterwerke bearbeitet werden, damit sie z. B. mit 2 Violinen, einer Quer- und einer Blockflöte, Trompete, Saxophon, Fagottino oder 2 Gitarren und Akkordeon aufführbar sind?

**2.4.6.3j Zwölftonsatz und serielle Kompositionstechniken****Kürschner**

Von der spätromantischen Musik zur "freien Atonalität" Schönbergs und weiter über die "Komposition mit zwölf nur aufeinander bezogenen Tönen" zur seriellen Musik.

**! 2.4.6.3k Kompositionspraktikum für Schulmusiker****entfällt****Kürschner**

Über den regulären Tonsatz- und Instrumentationsunterricht hinaus besteht hier die Möglichkeit, eigene Kompositionen zu entwickeln, mit anderen zu diskutieren und nach Möglichkeit aufzuführen. Dieser Kurs dient nicht zur Vorbereitung auf eine Master-Klausur.

<b>2.4.6.3l</b>	<b>Jazztonsatz 1</b>	<b>Di Zeit n.V.</b>	<b>D 2.10 Liebscher</b>
	Einführung in die funktionsharmonischen u. stilistischen Grundlagen des Jazz		
<b>2.4.6.3m</b>	<b>Jazztonsatz 2</b>	<b>Di Zeit n.V.</b>	<b>D 2.10 Liebscher</b>
	Anwendung funktionsharmonischer u. stilistischer Grundlagen des Jazz		
<b>! 2.4.6.3n</b>	<b>Jazz Arrangement/Instrumentation</b>	<b>entfällt</b>	<b>Liebscher</b>
	<i>Kann als regulärer Tonsatzunterricht oder als variabler Interdisziplinärer Wahlbaustein (IPv) in Verbindung mit einem Kurs "Jazz-Ensembleleitung" bei Dr. Liebscher bzw. "BigBand-Leitung" bei Prof. Schrabbe belegt werden.</i>		
	Voraussetzung: Abschluss Jazztonsatz 2 bzw. Nachweis entsprechender Vorkenntnisse		
<b>! 2.4.6.3o</b>	<b>Kompositionstechniken bei Messiaen</b>	<b>entfällt</b>	<b>Maupoint</b>
	(Rhythmus, Klangfarbe und Vogelgesänge)		
<b>! 2.4.6.3p</b>	<b>Romantische Klaviermusik</b>	<b>entfällt</b>	<b>Maupoint</b>
	(Liszt, Chopin, Mendelssohn u. a.)		
<b>! 2.4.6.3q</b>	<b>Romantisches Lied (Gesang und Klavier)</b>	<b>entfällt</b>	<b>Maupoint</b>
	(Wolf, Schumann, Brahms u. a.)		
<b>! 2.4.6.3r</b>	<b>Beethovens Klaviersonaten</b>	<b>entfällt</b>	<b>Maupoint</b>
	Analysekurs! Seine Entwicklung als Komponist durch seine 32 Klaviersonaten. Dieser Kurs dient nicht zur Vorbereitung auf eine Master-Klausur.		
<b>2.4.6.3s</b>	<b>Der instrumentale Kontrapunkt bei Bach</b>		<b>Maupoint</b>
	Musikalisches Opfer und Kunst der Fuge		
<b>2.4.6.3t</b>	<b>Liedbearbeitungen für die Schule</b>		<b>Schmidt, H.</b>
	Ausgehend von der kritischen Lektüre ausgewählter Beispiele, wie sie in Veröffentlichungen namhafter Schulbuchverlage zugänglich sind, zielt das Lehrangebot darauf ab, Instrumentalbearbeitungen zu Liedern zu schaffen, die durch den differenzierten Einsatz verschiedener Melodie- und Begleitinstrumente einen weniger stereotyp als prägnant, weniger füllig als transparent ausfallenden „soundtrack“ zur Unterstützung des Klassengesangs bereitstellen.		
<b>2.4.6.3u</b>	<b>Jazz-Arrangement (als Tonsatz oder IPv-Baustein)</b>		<b>Schrabbe</b>
	<i>Kann als regulärer Tonsatzunterricht oder als variabler Interdisziplinärer Wahlbaustein (IPv) in Verbindung mit einem Kurs "Jazz-Ensembleleitung" bei Dr. Liebscher bzw. "BigBand-Leitung" bei Prof. Schrabbe belegt werden.</i>		
	Voraussetzung: Abgeschlossener Jazztonsatz 2 oder anderweitiger Nachweis grundlegender Kenntnisse in Jazz-Arrangement		
<b>! 2.4.6.3v</b>	<b>Jazz-Harmonielehre für Fortgeschrittene</b>	<b>entfällt</b>	<b>Schrabbe</b>
	Voraussetzung: Abgeschlossener Jazztonsatz 2 oder anderweitiger Nachweis von Kenntnissen in Akkord-Skalentheorie, Terz-Septimenvoicings, Ableitungen von Dur, MM und HM, Mollpentatonik, Optionsnoten (7,9,11,13), Spreadvoicings		
<b>2.4.7</b>	<b>Wahlbausteine / Interdisziplinäre Projekte (IP)</b>		
	<i>IP: Interdisziplinäres Projekt "Musikdidaktik"</i>		
	<i>Interdisziplinäre Projekte thematisieren in einer gemeinsamen Veranstaltung Brüche zwischen und Überschneidungen von mindestens zwei Disziplinen des Lehramtsstudiums Musik. Beide Disziplinen sollen möglichst durch je eine Lehrperson vertreten werden, eine davon muss aus der Fachdidaktik Musik sein.</i>		
	<i>IPv: Interdisziplinäres Projekt "variabel"</i>		
	<i>Interdisziplinäre Projekte thematisieren in einer gemeinsamen Veranstaltung Brüche zwischen und Überschneidungen von mindestens zwei Disziplinen des Lehramtsstudiums Musik. Beide Disziplinen sollen möglichst durch je eine Lehrperson vertreten werden</i>		
	<i>Studierende für das Lehramt an Gymnasien belegen im Laufe ihres Studiums sechs IPs (Anzahl in den neuen Examensstudiengängen). Zwei dieser IPs können so genannte IPv (variable IPs) sein.</i>		
	<i>IPv sind im Studium für das Lehramt an Mittelschulen nicht vorgesehen.</i>		
	<i>Die Neuregelung ist für die neuen Examensstudiengänge (1. Studienjahr) verbindlich, für ältere Semester wird sie empfohlen.</i>		
	Die hier aufgeführten Angebote stellen nur eine Auswahl dar. Weitere anrechenbare Teile stehen z. B. unter den Bereichen Musikpädagogik/-didaktik oder Tonsatz/Instrumentation/Komposition! Ausführlichere Informationen bzw. Kombinationsmöglichkeiten können den entsprechenden Modulen unter Fachwissenschaft BA II und III bzw. MA I und II (Gymnasium und Mittelschule) entnommen werden.		
<b>! 2.4.7.1</b>	<b>IP: Musik machen in großen Gruppen</b>	<b>entfällt</b>	<b>D 3.22 Wallbaum / Holthum</b>
	Henrik v. Holthum hat eine Idee, wie Musik in spezifischer Weise des Musikmachens gelehrt und gelernt werden sollte. Das Seminar geht ein Semester mit ihm und nimmt sich am Ende jeder Sitzung Zeit für eine musikpädagogische Reflektion in Bezug auf aktuelle Modelle der Musikdidaktik.		

- ! 2.4.7.2 **IP: Grounded Theory in der musikpäd. Forschung** **Di 11.15 - 12.45** **D 1.08 Prantl**  
 m auch anrechenbar als Seminar "Musikpädagogisches Forschen"  
 Die Veranstaltung setzt sich mit der im letzten Jahrzehnt vermehrt populär gewordenen Orientierung der musikpädagogischen Forschung an empirisch qualitativen sozialwissenschaftlichen Methoden mit besonderer Gewichtung auf der Grounded Theory (nach Glaser/Strauss) auseinander. Neben einer Auseinandersetzung mit prominenten Beispielen aktueller musikpädagogischer Forschungsprojekte (Hammel, Lina (2011): Selbstkonzepte fachfremd unterrichtender Musiklehrerinnen und Musiklehrer an Grundschulen. eine Grounded-Theory-Studie. Berlin [u.a.]: LIT sowie Niessen, Anne (2006): Individualkonzepte von Musiklehrern. Berlin [u.a.]: LIT) werden auch Originaltexte zur Forschung in der Grounded Theory gelesen um die erworbenen Kompetenzen schließlich an Untersuchungsmaterial aus einem internationalen Forschungsprojekt anzuwenden, was den Schwerpunkt der Veranstaltung darstellen soll. Besonders zur Vorbereitung auf qualitativ empirisch vorgehende Abschlussarbeiten ist diese Veranstaltung zu empfehlen.  
 (und 1 Std. n.V.)  
 kann je nach Studiengang 2- oder 3stündig belegt werden
- 2.4.7.3 **IP: Hören** **Do 13.15 - 14.45** **D 3.22 Rora / Bugiel**  
 m Das Seminar kann je nach Bedarf als IP Wahlbaustein, als "Musikpädagogisches Forschen" sowie als Wiss. Pädagog. Projekt angerechnet werden.
- 2.4.7.4 **IP: Höranalyse** **Zeit n.V.** **B 5.01 DeCillis / Mainz**  
 Nachdem Sie erfolgreich Ihren Abschluss in Gehörbildung auf Stufe M1 gemacht haben, können Sie hier Ihre Hörfähigkeiten vertiefen und schulpraktisch zubereiten. Gegenstand sind klassische Kopfsätze, insbesondere deren Expositionen. Zunächst wird jeweils die Form detailliert erschlossen und in grafischen Formschemata dargestellt. Im Zuge dessen wird auch den anderen musikalischen Parametern nachgehört und diese in Bezug zur Form gesetzt. Schlussendlich wird das Gehörte sprachlich adäquat formuliert und in Kurzvorträgen kommuniziert. Interdisziplinärer Bestandteil ist die didaktische Aufbereitung eines Teils des Notenmaterials mit Frau Prof. Dr. Mainz.  
 Interessierte Studierende melden sich bitte direkt bei Herrn De Cillis an!
- 2.4.7.5 **IPv: Stressbewältigung** **Di 10.30 - 12.00** **B 2.05 Christoph / Bier**  
 Stressbewältigung, Abbau von körperlichen Verspannungen und seelischen Belastungen im Studium und Berufsleben des Schulmusikers durch Yoga, Gehirnintegration und Meditation  
 wöchentliches, praxisorientiertes Seminar  
 Seminarleitung: Roland Bier, Carola Christoph  
 Bitte bringen sie eine Isomatte oder Ähnliches, bequeme, dehnbare, warme Kleidung und dicke Socken sowie mind. 1 l Wasser mit.
- ! 2.4.7.6 **IP: Singen als emotionales Erlebnis** **Di 15.15 - 16.45** **B 0.01 Kaiser**  
 Beginn: 24.03.2015  
 Das Singen ist die ursprünglichste Form des Musizierens. Das "Sing-Instrument" ist der Körper der Singenden. Singen ist eng mit Emotionen verbunden.  
 Das Seminar will das emotionale Erleben während des Singens untersuchen. Ziel ist es, das Singen zu reflektieren. Dafür werden anthropologische, psychologische, entwicklungspsychologische, ästhetische und pragmatische Zugänge aufgenommen. Das Singen und seine emotionale Wirkung soll so, für die Schule und andere Singgelegenheiten, (didaktisch) bewusster verstanden werden.
- 2.4.7.8 **IPv: Werkstatt Musical** **Mi 15.00 - 17.00** **D 3.21 Winkler / Bauer**  
 Thema: Musikalische Tötungsdelikte  
 Studierende entwickeln mit dem Jugendchor der Oper Leipzig ausgewählte Musical-Szenen, wobei sie sich selbst als Regisseure, Arrangeure, Darsteller/Sänger oder als Musiker ausprobieren können. Dies ist eine Zusammenarbeit mit TeilnehmerInnen des zeitgleichen IPvs von Frau Prof. Ernst (13.0.157 - Musical-Interpretation). Generalprobe 12.06.2015, Aufführungen am 13.05.2015 und 14.06.2015.  
 Fortführung vom Wintersemester!
- ! 2.4.7.9 **IP: Produktorientierung in Streicherklassen** **Prantl**  
 Fortführung vom Wintersemester
- 2.4.8 **Analyse für Schulmusiker**  
 geeignet als Pflichtveranstaltung Analyse in den Modulen 03-MUS-0401-Gym und 03-MUS-0501-Gym sowie im Diplomstudiengang.  
 Während des Studiums sind drei jeweils einsemestrige Kurse aus drei unterschiedlichen Stilepochen zu wählen. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 begrenzt.
- ! 2.4.8a **Neue Musik** **Mo 15.00 - 15.45** **D 2.10 Kürschner**
- 2.4.8b **Subtile Klanglichkeit -** **Wilhelm**  
 Die kammermusikalischen Werke Gabriel Faurés  
 identisch mit Angebot 3.8 (Werkanalyse) - bitte dort einschreiben!
- 2.4.9 **Elementares Gruppenmusizieren** **Wiese**

- 2.4.9.1 Elementares Gruppenmusizieren** **1,5-std.** **Wiese**  
*für Studierende der Studiengänge Grundschule*  
 die Gruppierung wird von Frau Wiese vorgenommen
- ! **2.4.9.2 Perkussion** **B 4.01 Dix**  
*für Studierende im 2. Semester Staatsexamen GS*  
 keine freie Einschreibung  
 2 Gruppen: Mittwoch 10.45 Uhr - 11.45 Uhr und Donnerstag je 11.00 Uhr - 12.00 Uhr
- ! **2.4.10 Präsenztraining**  
*Modul Körper-Stimme-Kommunikation*  
 Im Februar erhalten alle Studierenden, die laut SAP den Unterricht belegen müssen, eine E-Mail. Studierende, die den Unterricht verschieben möchten, setzen sich bitte vorab mit Frau Wolf (birgit.wolf@hmt-leipzig.de) in Verbindung.
- ! **2.4.10.1 Präsenztraining, Gruppe 1 bis 3** **Fr 11.00 - 17.00 D 1.08 Bauke**  
*Beginn: 13.03.2015*  
 14-täglich 3 Gruppen am Freitag je 1 Doppelstunde  
 11.00 - 13.00 / 13.00 - 15.00 / 15.00 - 17.00
- ! **2.4.10.2 Präsenztraining, Gruppe 4** **Fr 11.00 - 13.00 D 3.22 Borchert**  
*Beginn: 27.03.2015*  
*weitere Termine: 10.04./24.04./08.05./15.05./22.05./12.06./19.06.*  
 14-täglich
- ! **2.4.11 Bewegungsgestaltung**  
*Modul Körper-Stimme-Kommunikation*  
 Im Februar erhalten alle Studierenden, die laut SAP den Unterricht belegen müssen, eine E-Mail. Studierende, die den Unterricht verschieben möchten, setzen sich bitte vorab mit Frau Wolf (birgit.wolf@hmt-leipzig.de) in Verbindung.
- ! **2.4.11.1 Bewegungsgestaltung, Gruppe 1 bis 3** **Fr 09.00 - 14.00 D 0.04 Mainz, K.**  
 3 Gruppen am Freitag je 1,5 h  
 09.00 - 10.30 Uhr / 10.30 - 12.00 Uhr / 12.30 - 14.00 Uhr
- ! **2.4.11.2 Bewegungsgestaltung, Gruppe 4** **Mi 12.00 - 15.00 B 2.05 Hilke**  
*Beginn: 25.03.2015*  
 In diesem Kurs wird Repertoire zur rhythmischen und tänzerischen, kreativen Bewegungsarbeit mit (Schul-) Gruppen erarbeitet. Darüber hinaus werden verschiedene Möglichkeiten der Beziehung von Musik und Bewegung erfahren und geübt: Wie kann Musik in Bewegung dargestellt werden und umgekehrt? Und wie kann dies künstlerisch und pädagogisch genutzt werden? Gleichzeitig wird die eigene Bewegungsgestaltung und das Improvisieren mit Bewegung im Vordergrund stehen.  
 14-täglich

**3. Musiktheoretische Fächer****3.1 Tonsatz**

*obligatorisch für alle Studiengänge der Fachrichtungen Musik außer Schulmusik und Jazz/Populärmusik (Teil der Pflichtmodule MWT 101 ff)*

3.1.1	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 301	Dreps
3.1.2	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 417	Göbel
3.1.4	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 402	Kröger
3.1.5	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 302	Salvador Durao
3.1.6	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 302	Pfundt
3.1.7	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 417	Schmidt, H.
3.1.8	Gruppenunterricht	Mi n.V.	G 420	Safari
3.1.9	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 420	Starke
3.1.10	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 417	Wilhelm
3.1.11	Hauptfachunterricht	Zeit n.V.		Schröder, G.
3.1.12	Tonsatz/Gehörbildung für Nachwuchsförderklasse	Zeit n.V.	G 417	Wilhelm

3 Gruppen: Donnerstag, 16.00 bis 17.00 Uhr sowie Freitag, 16.00 bis 17.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

**3.2 Gehörbildung**

*Obligatorisch für alle Studiengänge der Fachrichtungen Musik außer Jazz/Populärmusik (Teil der Pflichtmodule MWT 101 ff). Das Unterrichtsangebot ist in fünf Leistungsstufen gegliedert (Unterstufe 1, Unterstufe 2, Mittelstufe 1, Mittelstufe 2 und Oberstufe). Alle innerhalb einer Leistungsstufe angebotenen Kurse sind in ihren Leistungsanforderungen gleichwertig; die mit dem Zusatz „Schulmusik“ versehenen Kurse sind jedoch vorragig für Studierende der Fachrichtung Schulmusik eingerichtet. Im Rahmen dieser Zweckbestimmung sind die angebotenen Kurse frei wählbar, solange der in den Modulordnungen der einzelnen Studiengänge jeweils festgelegte Gesamtunterrichtsanspruch nicht überschritten wird. Anzahl der Teilnehmer pro Kurs: höchstens 8 Studierende*

**3.2.1 Gehörbildung U 1**

3.2.1.1	U1	Mo 12.00 - 13.00	G 417	Göbel
m				
3.2.1.2	U1	Di 10.00 - 11.00	G 417	Göbel
m				
3.2.1.3	U1 Schulmusik	entfällt	B 5.01	DeCillis
m				

**3.2.2 Gehörbildung U 2**

3.2.2.1	U2	Mo 11.00 - 12.00	G 301	Dreps
m				
3.2.2.2	U2	Mo 14.00 - 15.00	G 417	Göbel
m				
3.2.2.3	U2	Di 11.00 - 12.00	G 417	Göbel
m				
3.2.2.4	U2	Do 10.30 - 11.30	G 420	Safari
m				
3.2.2.5	U2 Schulmusik	Mo 12.30 - 13.30	B 5.01	DeCillis
m				
3.2.2.6	U2 Schulmusik	Di 11.30 - 12.30	B 5.01	DeCillis
m				

3.2.2.7	<b>U2 Schulmusik</b>	Di	12.30 - 13.30	B 5.01	DeCillis
m					
3.2.2.8	<b>U2 Schulmusik</b>	Mo	11.30 - 12.30	B 5.01	DeCillis
m					
3.2.3	<b>Gehörbildung M 1</b>				
3.2.3.1	<b>M1</b>	Mo	12.00 - 13.00	G 301	Dreps
m					
3.2.3.2	<b>M1</b>	Mo	15.00 - 16.00	G 417	Göbel
m					
3.2.3.3	<b>M1</b>	Di	12.00 - 13.00	G 417	Göbel
m					
3.2.3.4	<b>M1</b>	Do	11.30 - 12.30	G 420	Safari
m					
3.2.3.5	<b>M1</b>	Di	11.00 - 12.00	G 301	Schmidt, H.
m					
3.2.3.6	<b>M1 Schulmusik</b>	Mi	11.30 - 12.30	B 5.01	DeCillis
m					
3.2.3.7	<b>M1 Schulmusik</b>	Mi	12.30 - 13.30	B 5.01	DeCillis
m					
3.2.4	<b>Gehörbildung für Absoluthörer (M1 / M2)</b>				
3.2.4.1	<b>Gehörbildung für Absoluthörer</b>	Mi	10.00 - 11.00	G 417	Göbel
m					
3.2.5	<b>Gehörbildung M 2</b>				
3.2.5.1	<b>M2</b>	Mo	16.00 - 17.00	G 417	Göbel
m					
3.2.5.2	<b>M2</b>	Di	14.00 - 15.00	G 417	Göbel
m					
! 3.2.5.3	<b>M2</b>	entfällt		G 301	Schmidt, H.
m					
3.2.6	<b>Gehörbildung O</b>				
	Belegung nach Abschluss M2 oder Absprache				
3.2.6.1	<b>O</b>	Mi	11.00 - 12.00	G 417	Göbel
m					
3.3	<b>Mobile Fächer</b>				
3.3.1	<b>Instrumentenkunde</b>	Fr	11.00 - 12.30	G 417	Wilhelm
	<i>1 Semester obligatorisch für alle Studiengänge der Fachrichtungen Musik außer Alte Musik, Schulmusik und Jazz/Populärmusik</i>				
	Vorlesung				
3.3.2	<b>Formenlehre</b>	Fr	09.00 - 10.30	D 1.09	Pfundt
	<i>1 Semester obligatorisch für alle Studiengänge der Fachrichtungen Musik außer Schulmusik und Jazz/Populärmusik</i>				
	Vorlesung				
3.3.3	<b>Formenanalyse</b>				
	<i>Die Kurse sind nach absolvierter Vorlesung „Formenlehre“ wahlweise belegbar:</i>				
	<i>1 Semester obligatorisch für alle Studiengänge der Fachrichtungen Musik außer Komposition, Kirchenmusik, Schulmusik und Jazz/Populärmusik</i>				
	<i>Teilnehmerzahl: maximal 10 je Kurs</i>				

<b>3.3.3.1</b>	<b>Formenanalyse - Kurs A (14-täglich)</b> <i>Beginn: 1. Woche</i> Seminar Analyse instrumentaler und vokaler Werke seit 1600	<b>Mi</b>	<b>11.30 - 13.00</b>	<b>G 302</b>	<b>Pfundt</b>
<b>3.3.3.2</b>	<b>Formenanalyse - Kurs B (14-täglich)</b> <i>Beginn: 1. Woche</i> Seminar Analyse instrumentaler und vokaler Werke seit 1600	<b>Do</b>	<b>14.00 - 15.30</b>	<b>G 302</b>	<b>Pfundt</b>
<b>3.3.3.3</b>	<b>Formenanalyse - Kurs C (14-täglich)</b> <i>Beginn: 2. Woche</i> Seminar Analyse instrumentaler und vokaler Werke seit 1600	<b>Mi</b>	<b>11.30 - 13.00</b>	<b>G 302</b>	<b>Pfundt</b>
<b>3.3.3.4</b>	<b>Formenanalyse - Kurs D (14-täglich)</b> <i>Beginn: 2. Woche</i> Seminar Analyse instrumentaler und vokaler Werke seit 1600	<b>Do</b>	<b>14.00 - 15.30</b>	<b>G 302</b>	<b>Pfundt</b>
<b>3.3.4</b>	<b>Neue Musik</b> <i>1 Semester obligatorisch im Hauptstudium (Diplom) bzw. als mobiles Fach (Neue Musik) in den Pflichtmodulen MWT 101 bis 104 (Bachelor) für die Studiengänge Orchesterinstrumente (Kurse A und B) und Gesang (Kurs C) maximal 20 Teilnehmer pro Kurs</i>  Termine und Aktualisierungen bitte jeweils der Homepage (unter FR Komposition/Tonsatz) entnehmen!				
<b>3.3.4.1</b>	<b>Kurse A und B (14-täglich)</b>  max. 20 Teilnehmer pro Kurs	<b>Mi</b>	<b>09.00 - 10.30</b>	<b>s.A.</b>	<b>Augsten / Schorcht</b>
<b>3.3.4.2</b>	<b>Kurs C (14-täglich)</b>  max. 20 Teilnehmer / mindestens jedoch 6 Teilnehmer	<b>Mo</b>	<b>13.00 - 14.30</b>	<b>G 301</b>	<b>Schmidt, H.</b>
<b>3.4</b>	<b>Instrumentation</b> <i>Teil des Pflichtmoduls KT 108 (BA) bzw. TO 204 (MA) sowie Teil des Wahlmoduls WTW 181 (BA) bzw. WTW 283 (MA)</i>	<b>Do</b>	<b>14.00 - 15.00</b>	<b>G 417</b>	<b>Wilhelm</b>
<b>3.5</b>	<b>Quellentexte zur Kompositionslehre</b> <i>Teil des Pflichtmoduls KT 113 ff</i>	<b>Do</b>	<b>19.15 - 20.00</b>	<b>G 417</b>	<b>Wilhelm</b>
<b>3.7</b>	<b>Seminar "Komposition"</b> <i>Pflichtmodul KT 101 (BA) bzw. KP 201 (MA) sowie Wahlpflichtmodul im Zusammenhang mit dem Fach Komposition</i> Seminar Schwerpunkt: Musik der Gegenwart In diesem Seminar werden alle relevanten Themen der Gegenwartsmusik behandelt, technisch, ästhetisch und interpretatorisch. 14-täglich (Beginn: 23.03.2015, bitte außerdem via E-Mail beim Dozenten anmelden) Mo 19.00 - 21.00 Uhr sowie Di 09.00 - 13.00 Uhr			<b>G 402</b>	<b>Mahnkopf</b>
<b>3.8</b>	<b>Seminar "Werkanalyse"</b> <i>Pflichtmodul KT 115 (BA) ff / KP 203 (MA)</i> <i>03-MUS-0501-Gym, -MS, (MA) (Analyse für Schulmusiker)</i> Seminar "Subtile Klanglichkeit - Die kammermusikalischen Werke Gabriel Faurés". Das reichhaltige Schaffen Faurés ist gegenüber den Werken der nachfolgenden Generation mit Debussy und Faurés Schüler Ravel vergleichsweise wenig bekannt. Was macht das Besondere der intimen Tonsprache Faurés aus? Ist sie der Pariser Salonkultur geschuldet und bewusst nicht auf ein Breitenpublikum hin angelegt? identisch mit Angebot 2.4.8b	<b>Mi</b>	<b>17.00 - 18.30</b>	<b>G 417</b>	<b>Wilhelm</b>
<b>3.10</b>	<b>Improvisation</b>				
<b>3.10.1</b>	<b>Improvisation - Einzelunterricht</b> <i>Teil des Pflichtmoduls IM 201 ff (MA) / Wahlmodul WKV 139 (BA) bzw. WKV 256 (MA)</i>  Elemente, Strukturen und Inhalte für Anfänger und Fortgeschrittene		<b>Zeit n.V.</b>	<b>D 0.01</b>	<b>Augsten / Lauer / Schorcht</b>
<b>3.10.2</b>	<b>Improvisation - Unterricht zu zweit</b> <i>obligatorisch für musikpädagogische Diplomstudiengänge</i>  Entwickeln und Umsetzen eigener Aufgabenstellungen, gemeinsames Spiel		<b>Zeit n.V.</b>	<b>D 0.01</b>	<b>Augsten / Lauer / Schorcht</b>

**3.10.3 Gruppenimprovisation**

**Mo 12.00 - 13.30 D 0.01 Augsten**

*Teil des Pflichtmoduls IM 201*

Wahrnehmungs-, Aufmerksamkeits- und Reaktionsschulung. Beschäftigung mit zeitgenössischen Kompositionen und den Anforderungen, die sich daraus an improvisierte Musik ergeben.

**4. Fachmethodik**

- 4.1.1 Fachmethodik Musiklehre/Hörerziehung** **Mo 09.30 - 11.00 G 420 Starke**  
*Teil des Wahlpflichtmoduls KT 103 b (BA) bzw. Wahlmodul KT 125 (BA) KP 209 / TO 207 / EA 209 (MA)*  
*Fortführung vom Wintersemester!*  
 Vorlesung  
 Das theoretische Fachvokabular als Konsequenz aus elementarem Musikerleben - Der Gegenstand Klang - Experiment und Systematik: Hören als Spiel, Hören mit Ziel - Praktisches Lernen über Körper, Bewegung, Sprache, Hilfsinstrumente - Die Phänomene irrationaler Rhythmus, nichttemperiertes Intervall, elektronischer Klang - Das Hauptfachinstrument im Musiklehreunterricht - Konzepte der Musiklehre - Unterrichtsanalyse
- 4.2.1 Fachmethodik Improvisation** **Mo 10.30 - 12.00 D 0.01 Augsten**  
*Teil des Pflichtmoduls IM 205 / Teil des Wahlmoduls WMP 165 (BA) bzw. WMP 268 (MA)*  
 Vorlesung/Seminar  
 Spezifische Methoden des Unterrichtsens - Verlauf einer Unterrichtsstunde - Vielfältigkeit der Aufgabenstellung und deren Weiterführung - Kriterien der Beurteilung einer Improvisation - Erhalt der Spontaneität im Zusammenhang mit einer systematischen progressiven Unterrichtsführung
- 4.2.2 Lehrpraxis / Unterrichtsseminar** **Mi 11.00 - 12.00 D 0.01 Augsten**  
*Pflichtmodul 207 ff / Teil der Wahlmodule WMP 166 (BA) bzw. WMP 269 (MA)*  
 Gemeinsames Entwickeln von Aufgabenstellungen für den Improvisationsunterricht und deren praktische Umsetzung
- 4.4.1s Fachmethodik Klavier I** **Di 10.00 - 11.30 G 211 Pohl**  
 m *Teil des Pflichtmoduls KL 110 (BA)*  
 Seminar  
 Lernsystematik "Lernstrategie", Lernstandsanalysen, Lehrverfahren, Lehrdemonstrationen, Kritische Reflexion von Lehrwerken, Unterrichtsdimensionen, Unterrichtsmodelle.
- 4.4.3.1 Praxisseminar I** **Di G 211 Pohl**  
 m *Teil des Pflichtmoduls KL 110 (BA) / Pflichtmodul KL 266 bzw. KL 244 (MA)*  
 Die Teilnahme an mindestens einer der Veranstaltungen ist verpflichtend. Studierende können in jeder Woche frei wählen, welche(s) der Seminare sie besuchen möchten. Jeweils drei Seminare finden in rotierender Form Dienstags um 13.00 Uhr, 14.00 Uhr und 15.00 Uhr statt.
- 4.4.3.1a Seminar "Lehrprobe" (LP)**  
 Studierende unterrichten seminaröffentlich. Der Unterricht wird hinsichtlich Lehrverfahren, Themenwahl und Arbeitsmethoden analysiert und optimiert.
- 4.4.3.1b Seminar "Unterrichtsdemonstration" (UD)**  
 Unter Anleitung lernen Seminarteilnehmer anhand der Werke, die sie selbst gerade erarbeiten, wie sie Methoden der "Systematischen Klaviermethodik" kreativ in den Übealltag integrieren können.
- 4.4.3.1c Seminar "Methodentraining" (MT)**  
 Methoden der "Systematischen Klaviermethodik" werden im Hinblick auf Ziele, Prinzipien, Ausführungsaspekte, Voraussetzungen und Variationsmöglichkeiten erläutert und anhand unterschiedlicher Beispiele ausprobiert.
- 4.4.3.1d Seminar "Übemodelle" (ÜM)**  
 Studierende stellen ein Übemodell aus ihrer aktuellen Arbeit vor und legen dar, was sie warum wie üben (drei Säulen des Übens: Lernziel, Lernmethode, Lernabschnitt). Nachdem sie das Übemodell vorgestellt haben, demonstrieren sie ihr Üben am Klavier. Danach wird besprochen, in welchen Punkten das Üben hinsichtlich Konzept und Ausführung verbessert werden kann bzw. welche alternativen Übemodelle adäquat erscheinen.
- 4.4.3.1e Seminar "Unterrichtsliteratur" (UL)**  
 In diesem Seminar werden Werke quer durch die Musikgeschichte besprochen und im Hinblick auf ihren Einsatz im Unterricht u. a. nach folgenden Kriterien analysiert: Charakterbeschreibung, Puls, Tempodisposition, Artikulationskonzepte, Phrasierung, Farbgebung, Spieltechnik.  
 Im Rahmen der Seminare werden auch komplette Zyklen, wie z. B. das gesamte "Wohltemperierte Klavier" durchgenommen.
- 4.4.3.1f Seminar "Interpretationsanalyse" (IA)**  
 Hören ist nicht gleich Hören. Beim Vergleich von Aufnahmen analysieren wir verschiedene Aspekte musikalischer Gestaltung, verändern die Hörperspektive und nehmen in Abgrenzung zueinander jede Interpretation in ihrer Individualität wahr. Wir extrahieren Gestaltungsmittel und machen sie für unser eigenes Gestalten nutzbar.

- 4.5.1a Fachmethodik Bläser und Schlagzeuger** **Di 11.10 - 12.40** **KG 003 Peter**  
*Teil des Pflichtmoduls BS 112*  
*Fortsetzung vom Wintersemester*  
 Vorlesung  
 max. 12 Teilnehmer  
 Atem- und Körperarbeit in Theorie und Praxis (methodischer Grundlagenunterricht) / Basisarbeit an Haltung, Tonus und Atmung / Vorbeugung und Korrektur von Fehlhaltungen am Instrument / Muskuläre Dysbalancen / Mentales Training / Regeneration und Entspannungstechniken / Vorspiel- und Auftrittssituation / Bühnenpräsenz / Vermittlung von anatomisch-physiologischem Grundwissen unter Einbeziehung des Instrumentes (z. B.: Atmung, Ansatz, Artikulation, instrumentaler Haltebereich, Geläufigkeit etc.)
- 4.5.1b Einzelarbeit/Methodik Bläser und Schlagzeuger** **Di 13.45 - 14.45** **KG 003 Peter**  
*Teil des Pflichtmoduls BS 112*  
 Seminar  
 Bestandteil der Methodik 4.5.1a  
 Einzelarbeit bei muskulären und physiologischen Problemen (muskulären Dysbalancen) mit dem Instrument. Betrifft sämtliche dort genannten Themen.  
 Die Termine werden von Herrn Peter nach Rücksprache vergeben.
- 4.5.2 Lehrpraxis** **Di 12.45 - 13.45** **KG 003 Peter**  
*Teil der Pflichtmodule BS 244 bzw. 266 (MA)*  
*obligatorisch für die pädagogischen Diplomstudiengänge und bei Erwerb der Lehrbefähigung*  
 Übung  
 max. 12 Teilnehmer  
 Supervision des Einzelunterrichts: Analyse des Stundenablaufs / Beurteilung der individuellen Fähigkeiten von Lehrern und Schülern / Erarbeitung von fachlicher Kompetenz und Integrität/ Unterrichtsmodelle / Erstellen von Stunden-Konzeptionen für einen erfolgreichen Unterricht / Erarbeiten und Interpretation von Stücken / Die Notwendigkeit für einen lebendigen und motivierenden Unterricht / "Rat und Tat" für den eigenen Unterricht / Videoanalyse von Unterrichtsstunden / Vergleich von Schulen / Unterrichtsliteratur
- 4.6.1.1 Fachmethodik Violine und Viola** **Di 09.30 - 11.30** **D 1.09 Wezel**  
*Pflichtmodul ST 114*  
*Fortführung vom Wintersemester!*  
 Vorlesung  
 2 wöchiger Turnus nach Absprache  
 Grundlagen der Bogentechnik, Klangproduktion, Strichartenausführung und Anwendung / Lockerheit als Ziel, Lagenwechsel – Arten und Anwendung, Vibrato, wesentliche Aspekte des Doppelgriffspiels sowie Akkordtechnik, Intonation, moderne Fingersatzbezeichnung, Übetchniken – vergleichende Literaturempfehlungen.  
 max. 15 Teilnehmer
- 4.6.1.2 Lehrpraxis / Unterrichtsseminar** **Di 17.00 - 20.30** **G 401 Schliephake**  
*Teil der Pflichtmodule ST 244 und ST 266 (MA) bzw. obligatorisch für den pädagogischen Diplomstudiengang*  
 Begleitung bei der Arbeit mit SeminarschülerInnen / individuelle Unterrichtsanalyse / Vermitteln von Musikschulerfahrung / Impulse zu Aspekten der Lehrpraxis: Unterrichtsstruktur, Empathie, Motivation, Rituale u. a. / Hilfestellung in der Fachmethodik  
 a: Lehrpraxis Violine/Viola Einzelunterricht (Unterrichtsseminar), Di 17.00-18.00 Uhr und 19.45 - 20.30 Uhr und zusätzlich 19.00 - 19.30 "Auswertungsseminar"  
 b: Lehrpraxis Violine Gruppenunterricht (Unterrichtsseminar), Di 18.00 - 19.00 Uhr
- 4.6.1.3 Literaturkunde (Unterrichtsliteratur)** **Di 20.30 - 21.30** **G 401 Schliephake**  
*Teil der Pflichtmodule ST 244 bzw. ST 266 (MA)*  
 Violinschulen; Literatur für Einzel-, Gruppen- und Streicherklassenunterricht mit Schwerpunktsetzung Unter- und Mittelstufe (nach dem Rahmenlehrplan für Musikschulen im VdM)
- 4.6.2 Fachmethodik Violoncello (tiefe Streicher)** **Zeit n.V.** **G 401 Hörr**  
*Pflichtmodul ST 114*  
*Fortführung vom Wintersemester!*  
 Physiologische Grundlagen - Haltung - Gesundheitsprophylaxe - Entwicklung von Bogenarm und linker Hand - Vibrato - historische/moderne Streicherschulen im Diskurs - Repertoireüberblick
- 4.6.2.1 Unterrichtsliteratur für Violoncello** **Zeit n.V.** **G 303 Hörr**  
*Teil des Pflichtmoduls ST 266*
- 4.6.3 Fachmethodik Kontrabass** **Mo Zeit n.V.** **G 019 Grabner**  
*Pflichtmodul ST 114*  
*Fortführung vom Wintersemester!*  
 Vorlesung  
 Geschichtliche Entwicklung, Instrumentenbau - Stilistik und Spielweisen von Barock bis Moderne - Spezifika als Solo-, Continuo- und Orchesterinstrument - Bewegungsapparat, Haltungsproblematik - Bogenhaltung und -führung, Strichartenausführung und -anwendung, Fingersatzsystem - Klanggestaltung - Literaturempfehlungen  
 Fortführung aus dem Wintersemester

4.7.2.2	<b>Lehrpraxis / Unterrichtsseminar Blockflöte</b> Seminar	<b>Zeit/Ort n.V.</b>	<b>Januj</b>
4.7.5	<b>Fachmethodik Historischer Gesang</b> <i>Teil des Pflichtmoduls AM 112 / Wahlmodul AM 127 (BA) bzw. AM 227 (MA)</i> Vorlesung Überblick über die Entwicklung des Sologesangs anhand von Gesangstraktaten und anderen historischen Quellen mit besonderem Augenmerk auf länder- und epochenspezifische Stilik. Praktische pädagogische Übungen anhand von Musikbeispielen.	<b>Zeit/Ort: s.A.</b>	<b>Anders, G. / Rzepka</b>
! 4.8.1.1	<b>Musikermedizin, Gruppe 1 und Gruppe 2</b> <i>Pflichtmodul GS 125 und JP 120v (BA) bzw. GP 259 (MA) - identisch mit Angebot 13.0.128</i> Vorlesung (ehemals Stimmphysiologie)	<b>Mi 17.00 - 18.45</b>	<b>D 0.21 Fuchs / Hammer / Meuret</b>
4.8.2.1	<b>Fachmethodik Klassischer Gesang</b> <i>Pflichtmodul GS 126 (BA) bzw. GP 260 (MA) / Teil des Wahlmoduls WKV 134</i> <i>Beginn: 24.03.2015</i> Vorlesung Überblick über die historische Entwicklung der Gesangspädagogik - Definition und Erarbeitung von gesangstechnischen Fähigkeiten und Fertigkeiten unter dem Aspekt der wissenschaftlichen Fundierung - Einheit von psychologischen und physiologischen Vorgängen beim Singen - Spezifik der Kinderstimme und die methodische Arbeit mit Kindern - Aufbau einer Unterrichtsstunde unter Berücksichtigung der dialektischen Prinzipien	<b>Di 14.30 - 16.00</b>	<b>D 1.08 Wartenberg</b>
4.8.2.2	<b>Lehrpraxis des Hauptfachs klassischer Gesang</b> <i>Pflichtmodule GP 266 / 207 (MA) bzw. Wahlmodule oder Teil der Wahlmodule GS 138 / 142 (BA)</i>		<b>N.N.</b>
4.8.2.4	<b>Gruppenunterricht "Kinderstimmgebung"</b> <i>Teil der Wahlmodule GS 140 bzw. GS 141 (BA) / GP 212 und GP 278 bzw. GP 279 (MA)</i> Veranstaltungsort: Forum Thomanum	<b>Zeit n.V.</b>	<b>extern Leistner</b>
4.8.2.9	<b>Unterrichtspraktisches Klavierspiel</b> <i>Teil der Pflichtmodule GP 203 bzw. GP 255 (MA) / Teil des Wahlmoduls GS 140 (BA)</i> Seminar	<b>Zeit/Ort: n.V.</b>	<b>Meißner</b>
4.8.2.10	<b>Seniorenstimmgebung</b> <i>Wahlmodul GS 152 (BA) / Wahlmodul GP 211 und GP 277 (MA)</i> Beginn nur im Wintersemester möglich	<b>Zeit/Ort n.V.</b>	<b>Wartenberg</b>
4.10.2.1	<b>Fachmethodik Jazzgitarre</b> <i>Teil des Pflichtmoduls JPI 118 (BA) bzw. obligatorisch für den entsprechenden Diplomstudiengang</i> <i>Beginn nur im Wintersemester möglich!</i> Vorlesung Geschichte der Instrumente, spezifische Bauformen, technische Grundlagen, stilprägende Vertreter aus Jazz / Pop / Rock, Standardlehrwerke, Literaturempfehlungen, Dokumentationen	<b>Mo</b>	<b>Pöschko</b>
! 4.10.2.2	<b>Lehrpraxis für Jazzgitarre</b> Seminar	<b>entfällt</b>	<b>D 2.36 Pöschko</b>
4.10.2.3	<b>Fachmethodik Jazz-E-Bass und Jazzkontrabass</b> <i>Teil des Pflichtmoduls JPI 118 (BA) bzw. obligatorisch für den entsprechenden Diplomstudiengang</i> <i>Beginn nur im Wintersemester möglich!</i> Vorlesung Geschichte des Basses, Geschichte des Bassspiels im Jazz, verschiedene Spieltechniken, Biographien von herausragenden Protagonisten	<b>Do 14.00 - 16.00</b>	<b>D -1.16 Eichhorn</b>
4.10.3.2	<b>Lehrpraxis für Jazzsaxofon</b> <i>Wahlmodul</i> Seminar	<b>Do</b>	<b>Arnold</b>
4.10.4.1	<b>Fachmethodik Jazzpiano</b> <i>Teil des Pflichtmoduls JPI 118 (BA)</i> Vorlesung Fortführung im Wintersemester 2015/2016		<b>D 0.06 Wollny</b>
4.10.5.1	<b>Lehrpraxis für Jazzschlagzeug</b> <i>Wahlmodul JPI 127</i> Seminar		<b>Jung</b>

! 4.10.7.1 **Fachmethodik Jazzposaune / Jazztrompete**

**Mo 09.45 - 11.15**

**D -1.11 Lauer, J.**

*Teil des Pflichtmoduls JPI 118 (BA)*  
*Beginn nur im Wintersemester möglich!*

Vorlesung

**5. Chor- und Orchesterarbeit | Projekte****5.1 Chorarbeit**

Es gilt die Chorordnung vom 05.07.2012. Einzelheiten hierzu sowie ausführliche und aktualisierte Probentermine/-orte bitte den Aushängen bzw. der Homepage entnehmen!

**5.1.1s Opernchor****Mo 15.00 - 17.00 D 0.22 Petereit**

*Pflichtmodul GS 109 (BA) / Wahlmodul WKV 133 (BA) bzw. WKV 231 (MA), stimmlicher Eignungstest ist erforderlich!*

Thema: offen

**5.1.2 Hochschulchor****Mo 17.00 - 19.00 G 304 Löbner**

Programm: Maurice Duruflé: Requiem op. 9 / Louis Vierne: Messe solennelle op. 16

1. Probe: 16.03.2015

Intensivproben:

Fr, 10.04.2015 von 18.00 bis 20.30 Uhr

Sa, 11.04.2015 von 10.00 bis 13.00 Uhr und von 14.30 bis 17.30 Uhr

HP: Mo, 15.06.2015 von 17.00 bis 21.00 Uhr

GP: Di, 16.06.2015 von 13.00 bis 16.00 (Michaeliskirche)

Konzert: Di, 16.06.2015 um 19.30 Uhr (Michaeliskirche)

Noten bitte vor der ersten Probe in der Bibliothek ausleihen  
bitte Aushänge beachten

**5.1.3 Kammerchor****Do 17.00 - 19.00 G 304 Börger / Studierende der HMT**

Programm: Gioacchino Rossini: "Petite Messe Solennelle"

1. Probe: 26.03.2015

Intensivproben: 20.06. + 21.06.2015

HP: 22.06. / GP: 23.06.

Konzerte im GS: 24.06. (Börger) / 25.06. (Examen Dening, Baron Mussi)

Noten bitte vor der ersten Probe in der Bibliothek ausleihen  
bitte Aushänge beachten

**5.2 Orchesterarbeit**

Es gilt die Orchesterordnung vom 08.01.2013. Einzelheiten hierzu sowie ausführliche und aktualisierte Probentermine/-orte bitte den Aushängen bzw. der Homepage entnehmen!

**5.2.4 4. Orchesterprojekt: Sinfoniekonzert****16.03. - 28.03.15****Foremny / Studierende der HMT**

Programm:

Paul Dukas: Der Zauberlehrling

Joseph Jongen: Symphonie Concertante für große Orgel und Orchester op. 81

César Franck: Sinfonie d-Moll (FWV 48)

Leitung: Matthias Foremny / Studierende

Solist: N.N.

**5.4 Projekte der FR Gesang****5.4.1 Opernprojekt (5. Orchesterprojekt)****04.05. - 04.06.15****Oldag / Foremny / Studierende der HMT**

Carl Maria von Weber: Der Freischütz. Oper in drei Aufzügen op. 77

Inszenierung: Matthias Oldag

Musikalische Leitung: Matthias Foremny / Studierende

**5.5 Chor und Projekte der FR Jazz/Populärmusik****5.5.1 Jazzchor****Mi 17.15 - 19.15 D 3.25 Garcia**

*Teil des Pflichtmoduls JPI 109 ff / Wahlmodul WKV 146 (BA) / WKV 236 (MA)*

Kennenlernen und Einstudieren von Jazz-Chor-Arrangements. Schwerpunkte: Intonation, Jazzharmonik, Groove, Timing, Phrasierung und Dynamik. Entwicklung eines gemeinsamen Chorklanges, Zusammenspiel von Background mit Solo-Parts, Improvisation, Vocal-Percussion u. a.  
Zusätzliche Sonderproben n. V. vor dem öffentlichen Auftritt am Ende des Semesters.

**! 5.3.2 Unisex****Fischer, E. / Schröder**

Konzerte vom 18.06. bis 21.06.2015

**5.6 Orchester und Projekte der FR Alte Musik**

*Teil der Pflichtmodule (Barockorchester) AM 102a, AM 104a, AM 106a, (BA); AM 201a, AM 202a, AM 211a (MA) / Teil der Pflichtmodule (Kammermusik) für Orchesterinstrumente (außer Streicher) anrechenbar: AM 112, AM 113, AM 114, AM 115, AM 116 (BA) und AM 203, AM 204 und AM 212 (MA) / Wahlmodul (Opernprojekt) WKV 172 (BA) und WKV 267 (MA) - (sprachliche Betreuung) WKV 173 (BA) und WKV 268 (MA)*

Thema und Termine werden am Anfang des Semesters bekannt gegeben

Inhalt: Regelmäßige thematisch gebundene Orchesterproben sowie Orchester- und Opernprojekte (auch szenisch) im Bereich der Musik des 17. bis 18. Jahrhunderts

**5.6.1 Mette im Bachfest**

**Anders, G. / Scholz**

Konzert: 19.06.2015

Die Teilnehmer werden von Frau Anders benannt; eine freie Einschreibung ist also nicht möglich!

**6. Sprachen****6.1 Italienisch**

*Für Studierende der BA/MA-Studiengänge:*

*Belegung der Sprachkurse Italienisch als Pflicht-, Wahlpflicht-, Wahlmodule siehe jeweilige Modulordnung. Offen für alle Studierenden der HMT über den hochschulweiten Wahlmodulpool. Studierenden der Diplomstudiengänge stehen je nach Studienordnung die Sprachkurse als Pflicht- oder Wahlkurse offen. Arbeitsgrundlage in Niveau I und II: Lehrwerk "Nuovo progetto italiano – Edizione aggiornata". Weiteres Material wird vom Kursleiter bekanntgegeben bzw. ausgehändigt.*

**6.1.2 Italienisch – Niveau I****6.1.2.1 Normalkurs - Niveau I (IT 1B)****Di 11.15 - 12.45 D 0.24 Papaccio**

Schwerpunkt: Mozart: "Le nozze di Figaro"

Einführung in das Italienische der klassischen Musik anhand von Mozarts "Le nozze di Figaro"

**6.1.2.2 Intensivkurs - Niveau I (IT 1B)****Do 10.15 - 11.45 D 1.03 Sasso-Fruth**

Schwerpunkt : Mozart: "Don Giovanni"

Einführung in das Italienische der klassischen Musik anhand von Mozarts " Don Giovanni "

**6.1.3 Italienisch – Niveau II****6.1.3.1 Normalkurs – Niveau II (IT 2B)****Di 13.15 - 14.45 D 1.03 Papaccio**

Schwerpunkt: Puccini: "Turandot" - 2. Teil

Erweiterung der grammatikalischen Strukturen / Einführung in den Fachwortschatz zu Musik und Theater. Die Spezifik der italienischen Sprache bei Puccini wird anhand von "Turandot" analysiert

**6.1.3.2 Intensivkurs – Niveau II (IT 2B)****Di 15.00 - 16.30 D 1.03 Papaccio**

Schwerpunkt: Mozart: "Don Giovanni"

Erweiterung der grammatikalischen Strukturen / Einführung in den Fachwortschatz zu Musik und Theater. Die Spezifik der italienischen Sprache bei Mozart wird anhand von "Don Giovanni" analysiert

**6.1.5 Italienisch – Niveau III (IT 3B)****Mo 16.45 - 18.15 D 0.24 Sasso-Fruth**

Die italienische Renaissance.

Musikalischer Schwerpunkt: Vom Pastoral drama zum Madrigal.

**6.3 Französisch**

*Für Studierende der BA/MA-Studiengänge*

*Belegung der Sprachkurse Französisch als Pflicht-, Wahlpflicht-, Wahlmodule siehe jeweilige Modulordnung. Offen für alle Studierenden der HMT über den hochschulweiten Wahlmodulpool. Studierenden der Diplomstudiengänge stehen je nach Studienordnung die Sprachkurse als (Wahl-)Pflicht- oder Wahlkurse offen. Arbeitsgrundlage in Niveau I und II : Lehrwerk "Voyages - neu". Weiteres Material wird vom Kursleiter bekanntgegeben bzw. ausgehändigt.*

**6.3.2 Französisch - Niveau I (FRZ 1B)****Mi 11.00 - 12.30 D 0.24 Gorgs**

(ohne oder mit sehr geringen Vorkenntnissen)

Lehrbuch: Voyages - neu, Band 1 (Klett-Verlag) / Schwerpunkt: Refrains d'enfance. Französische Volkslieder - 2. Teil

**6.3.4 Französisch- Niveau II (FRZ 2B)****Mi 13.00 - 14.30 D 0.24 Gorgs**

Vorkenntnisse auf Niveau A1 erforderlich)

Lehrbuch: Voyages - neu, Band II (Klett-Verlag) / Schwerpunkt: Amour, guerre et vie quotidienne dans la chanson populaire française – 2. Teil

**6.3.5 Französisch – Niveau III (FRZ 3B)****Di 14.00 - 15.30 D 0.24 Sasso-Fruth**

(mit Vorkenntnissen auf Niveau A2)

Renaissance der Renaissance: Komponisten des 19. und 20. Jahrhunderts vertonen Dichtungen aus der französischen Renaissance - 2. Teil

## **7. Dirigieren | Korrepetition**

**7.1.144s Italienische Opernklasse: Ermanno Wolf-Ferrari Mi 13.00 - 14.30 G 313 Hudezeck / Sasso-Fruth**  
*Wahlpflichtmodul VK 144 bzw. Wahlmodule GS 147 und GO 226*

Schwerpunkt: Ermanno Wolf-Ferrari und wichtige Vorsingarien

Interessenten finden sich bitte in der ersten Unterrichtsstunde zu einer Besprechung im Raum G 313 ein.

**8. Kirchenmusikalisches Institut**

<b>8.2.IIe</b>	<b>Liturgik (evangelisch) II</b>	<b>Zeit/Ort n.V.</b>	<b>Block</b>
	<i>Teil der Pflichtmodule KI 104 bzw. OG 105 (BA) / Wahlmodul WTW 188 (BA) bzw. WTW 286 (MA)</i> <i>Fortführung aus dem Wintersemester! (Teilung des Einführungskurses)</i>		
	Vorlesung/Seminar		
	Geschichte des Gottesdienstes seit dem 17. Jahrhundert bis zur Gegenwart / heutige Gestalt des evangelischen Gottesdienstes / Liturgisches Singen.		
<b>! 8.2.IIk</b>	<b>Liturgik (katholisch) II</b>	<b>Zeit/Ort s.A.</b>	<b>George</b>
	<i>Teil der Pflichtmodule KI 104 bzw. OG 105 (BA) / Wahlmodul WTW 188 (BA) bzw. WTW 286 (MA)</i> <i>Fortführung aus dem Wintersemester! (Teilung des Einführungskurses)</i>		
<b>8.4.I</b>	<b>Dirigierpraktikum I</b>	<b>Di 16.00 - 18.00</b>	<b>D 3.25 Börger / Löbner</b>
	<i>Pflichtmodul CE 101 ff bzw. CE 201 (Chordirigieren) sowie KI 211 (Gruppenunterricht Chorleitung) / offen auch für Studierende der FR Schulmusik (Testat) / Wahlmodul WKV 150 (BA) bzw. WKV 245 (MA)</i>		
	Übung		
	Das Dirigierpraktikum I ist der Übungschor für den Chorleitungsunterricht		
<b>8.4.II</b>	<b>Dirigierpraktikum II</b>	<b>Zeit/Ort: s. A.</b>	<b>Börger / Löbner</b>
	Übung		
	Arbeit mit Gastchören - Bitte Aushang beachten!		
<b>8.5.s</b>	<b>Dirigierseminar</b>	<b>Do 11.00 - 12.30</b>	<b>D 3.26 Börger</b>
	<i>Pflichtmodul CE 118 (BA) sowie Teil des Wahlpflichtmoduls KI 204 b (MA) / Wahlmodul WKV 151 (BA) / WKV 246 (MA) bei Vorhandensein dirigentischer Vorkenntnisse</i>		
	Seminar oder Übung zu ausgewählten Repertoirethemen der Chorliteratur.		
	Thema: G.F.Händels „Messiah“ – Entstehungsgeschichte, Rezeption, Aufführungspraxis, Dirigat.		
	Beginn: 26.03.2015		
	Partituren/Taschenpartituren bitte in der Bibliothek ausleihen.		
	Bitte Aushang beachten.		
<b>8.7.2.1</b>	<b>Seminar Liturgik</b>	<b>erst im WS 2015/2016</b>	<b>Krummacher</b>
	<i>Teil des Pflichtmoduls KI 108 (BA)</i>		
	Seminar		
<b>! 8.7.2.2</b>	<b>Seminar Werkeinführung / Analyse</b>	<b>erst im WS 2015/2016</b>	<b>Lennartz</b>
	<i>Teil des Pflichtmoduls KI 205 (MA)</i>		
<b>! 8.8.IIle</b>	<b>Theologische Grundlagen III (Prakt.Theologie, ev.)</b>	<b>2-std., Zeit n.V.</b>	<b>Ratzmann</b>
	<i>Teil des Pflichtmoduls KI 104 (BA)</i>		
	Vorlesung		
<b>8.9</b>	<b>Seminar Theologie</b>	<b>2-std., Zeit n.V.</b>	<b>Lennartz</b>
	<i>Teil des Pflichtmoduls KI 205 (MA) / Wahlmodul WTW 197 (BA) bzw. WTW 295 (MA)</i>		
	Liturgisch-theologisches Spezialseminar		
	Thema: Romantik in Kirchenlied, Literatur, Musik und Malerei		
<b>8.10</b>	<b>Choralkunde (Gregorianik)</b>	<b>2-std., Zeit n.V.</b>	<b>Baumhof</b>
	<i>Teil des Pflichtmoduls KI 104 (BA)</i>		
	Blockveranstaltungen am Freitag 8. Mai und Samstag 9. Mai sowie Freitag 26. Juni und Samstag 27. Juni		
	Einführung in das gregorianische Repertoire, seine Notation und seine musikalische Darstellung.		
<b>! 8.11</b>	<b>Populärmusik für KI (Jazzharmonielehre/Impro.)</b>	<b>Mo 10.00 - 11.30</b>	<b>extern Timm</b>
	<i>Teil des Pflichtmoduls KI 102 (BA)</i>		
	Veranstaltungsort: Mendelssohn-Haus, Goldschmidtstraße 12, 04103 Leipzig, Raum 307		
<b>8.12</b>	<b>Ensemblespiel Orgel</b>	<b>Zeit/Ort n.V.</b>	<b>Engels</b>
	<i>Pflichtmodul OG 204 (MA) / Wahlmodul WKV 169 (BA) bzw. WKV 264 (MA)</i>		
	Gruppenunterricht		
<b>! 8.13</b>	<b>Exkursion</b>		<b>Löbner / Lennartz</b>
	<i>Pflichtmodul KI 109 (BA) bzw. Wahlmodul KI 209 (MA)</i>		

**9. Alte Musik**

- 9.1.1s Stimmungen und Akustik** **Do 08.30 - 12.00** **Extern Heller**  
*1 Semester obligatorisch für den Studiengang Alte Musik / Teil des Pflichtmoduls AM 111*  
 Seminar (14-tägig im Wechsel mit "Historische Instrumentenkunde" / B-Woche)  
 Mit Blick auf das historische Instrumentarium und historische Aufführungspraxis konzentriert sich der Kurs auf musikbezogene Themen der Akustik: Physik der Musikinstrumente (Schwingungserregung, Resonanz, Ton und Klangfarbe, Abstrahlung) / Wahrnehmung und Raumakustik / historische Stimmtonhöhen und Stimmungen.  
 Ort: Grassi, Museum für Musikinstrumente der Universität Leipzig, Johannisplatz 5 - 11, Eingang Täubchenweg 2 d (erster Treff an der Pfortnerloge)  
 maximal 6 Teilnehmer
- 9.1.2s Historische Instrumentenkunde** **Do 08.30 - 12.00** **Extern Heller**  
*2 Semester obligatorisch / Teil des Pflichtmoduls AM 111*  
*Fortsetzung vom Wintersemester!*  
 Seminar (14-tägig im Wechsel mit "Stimmungen und Akustik" / A-Woche)  
 Themenschwerpunkt sind die Musikinstrumente vom Mittelalter bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts im Kontext von Instrumentenbau, Musik und Aufführungspraxis sowie Soziologie, Religion und Philosophie.  
 Ort: Grassi, Museum für Musikinstrumente der Universität Leipzig, Johannisplatz 5 - 11, Eingang Täubchenweg 2d (erster Treff an der Pfortnerloge)
- 9.2 Quellenkunde zur Aufführungspraxis: IV** **Fr** **D 0.21 Schöning**  
 m *Teil des Pflichtmoduls AM 114 / Teil der Wahlmodule WKV 137 (BA) bzw. WKV 238 (MA)*  
 Seminar  
 Traktate, Instrumental- und Gesangsschulen aus dem 18. Jh. (Fortsetzung der Quellenkunde III):  
 Montéclair, Rameau, Fux, Corrette, Mattheson, Quantz, Bach, Kuhnau, Türk u.a.  
 Das Seminar verfolgt das Ziel, sich nicht nur mit den Quellen vertraut zu machen, sondern sie kritisch zu diskutieren und nach historisch-theoretischen und praktischen Zentralfragen systematisch einzuordnen.  
 Gruppe A am 1. und 3. Fr. des Monats 09.15 - 10.45 Uhr + 11.00 - 12.30 Uhr  
 Gruppe B am 2. und 4. Fr. des Monats 09.15 - 10.45 Uhr + 11.00 - 12.30 Uhr
- 9.3.IV Notationskunde IV** **Mo 13.15 - 14.45** **D 1.09 Nauheim**  
 ! *Teil des Pflichtmoduls AM 115*  
*Fortführung vom Wintersemester*  
 Notation im 16. Jh.: Kanontechniken, Erweiterungen des alla Breve, Entwicklung des alla breve, Madrigale a note nere/ note bianche etc.
- 9.4 Historische Gestik** **Zeit/Ort n.V.** **Badenhop**  
*Pflichtmodul AM 103e ff (BA) bzw. GO 210 (MA) / Wahlmodul AM 125 (BA)*  
 Gestische Arbeit und Darstellungskunst auf der Bühne für Sänger, auf der Grundlage historischer Quellen.  
 Seminar  
 Oper des 17. und 18. Jahrhunderts ist jetzt ein wachsender Teil des Repertoires für eine wachsende Zahl von Theatern und Opernhäusern. Das Seminar wird mit einem spezifischen Ansatz für SängerInnen unterrichtet und konzentriert sich auf die Beziehung zwischen dem Wort - gesprochen sowie gesungen - und die Aktion und Geste in der Musik und des singenden Körpers.  
 Theoretische Einführung und praktische Körperarbeit auf der Grundlage historischer Quellen anhand vorgetragener Rezitative und Arien aus dem Opernrepertoire von Monteverdi bis Mozart.  
 Themen: die verschiedenen Ebenen innerhalb Rezitative und Arien / Der barocke Theaterkörper/ Rhetorische Gesten / Darstelltypen und entsprechenden Handlungskonventionen.  
 Anmeldung siehe Aushang FR Alte Musik
- 9.6.II Historischer Tanz: Barocktanz**  
*Wahlmodul 131 / Teil des Wahlpflichtmoduls DA 103 c*  
 (14-tägig) - 10 Termine im Semester, siehe Aushang der FR Alte Musik
- 9.6.II.1 Historischer Tanz: Barocktanz - Gruppe 1** **Mi 12.30 - 15.45** **D 1.22 Voß**
- 9.6.II.2 Historischer Tanz: Barocktanz - Gruppe 2** **Mi 16.00 - 19.15** **D 1.22 Voß**
- 9.8.1 Improvisation Renaissance/Barock** **Mo Zeit/Ort s.A.** **Erhardt**  
*Pflichtmodul AM 133 bzw. AM 134 (BA)*  
 Grundlagen spontanen Musizierens, stilrein, Diminutionen, Ornamentik, wesentliche Manieren, willkürliche Veränderungen, Canons, Cantus super Librum, Fantasia, Partimento, freie Kadenzen, Ostinatobässe, Divisions, Tanzmusik, Interaktion über die Ohren, mus. Ausdrucksmöglichkeiten durch Improvisation, Spielpraxis und Traktate, Didaktik der Improvisation, Diskussion des Widerspruchs "historisch" versus "spontan".  
 Themen, Zeiten und Ort siehe Aushang neben D 311

<b>9.8.2</b>	<b>Improvisation Renaissance/Barock</b>	<b>Zeit/Ort s.A.</b>	<b>Gundersen</b>
<b>m</b>	<i>Pflichtmodul AM 133 bzw. AM 134 (BA)</i>		
	<p>Grundlagen der Improvisation in verschiedenen historischen Stilen und in verschiedenen Musikalischen Rahmen.          Stichwörter: Improvisation als spontanes Ausdrucks- und Kommunikationsmittel, Lernmethoden, die künstlerische Erforschung der Improvisation          Themen, Zeiten und Ort, siehe Aushang neben D 311</p>		
<b>9.9.1</b>	<b>Gesangsenemble</b>		<b>Anders, G.</b>
	<i>Teil des Pflichtmoduls AM 101 e ff (BA) bzw. Wahlmodul AM 129 (BA)</i>		
	<p>Erarbeitung von Ensembleliteratur des 16. bis 18. Jahrhunderts: Duette, Terzette, Madrigale, Motetten, Kantaten, Opernszenen etc. Die Auswahl des Repertoires richtet sich nach den Studierenden mit Hauptfach historischer Gesang.          Dienstag 17.00 - 19.00 Uhr nach Absprache</p>		
<b>9.10.1</b>	<b>Seminar (Angewandte Musikwissenschaft)</b>	<b>Zeit/Ort s.A.</b>	<b>Scholz</b>
	<i>Wahlpflichtmodul AM 237 bzw. 241 (MA)</i>		
<b>9.10.2</b>	<b>Erweiterte Kammermusik</b>	<b>Zeit/Ort s.A.</b>	<b>Scholz</b>
	<i>Wahlpflichtmodul AM 238 bzw. 242 (MA)</i>		

**10. Jazz | Populärmusik****10.1 Jazztheorie***Pflichtmodule JP 113 bis JP 116 sowie SJ 113 bis SJ 115***10.1.1 Jazz-Harmonielehre****10.1.1.1a Jazz-Harmonielehre (JP/SJ 113), Gruppe A****Mo 09.00 - 10.00 D 1.07 Schrabbe****10.1.1.1b Jazz-Harmonielehre (JP/SJ 113), Gruppe B****Mo 10.00 - 11.00 D 1.07 Schrabbe****10.1.1.1c Jazz-Harmonielehre (JP/SJ 113), Gruppe C****Mo 11.15 - 12.15 D 1.07 Schrabbe****10.1.1.2a Jazz-Harmonielehre (JP/SJ 114), Gruppe A****Mo 14.45 - 15.45 D 1.07 Schrabbe****10.1.1.2b Jazz-Harmonielehre (JP/SJ 114), Gruppe B****Di 12.00 - 13.00 D 1.07 Schrabbe****! 10.1.1.3 Jazz-Harmonielehre Grundlagen****Di 19.00 - 20.00 D -1.13 Frischkorn***keine Vergabe von CPs möglich!**"Harmonielehre für Nicht-Pianisten"***10.1.2 Gehörbildung****10.1.2.1 Gehörbildung (JP/SJ 113)****Di 16.30 - 17.30 D -1.06 Schrabbe***max. 16 Teilnehmer***10.1.2.2 Gehörbildung (JP/SJ 114)****Di 14.00 - 15.00 D -1.06 Schrabbe***max. 16 Teilnehmer***10.1.2.3 Gehörbildung (JP/SJ 115)****Do 10.30 - 11.30 D -1.06 Greisiger***max. 16 Teilnehmer***! 10.1.2.4 Gehörbildung PI Grundlagen (Tutorium)****Do 18.00 - 19.00 D -1.13 Bigge***Ergänzendes Angebot zu Gehörbildung Jazztheorie I und II**keine Vergabe von CPs möglich!*

Vermittelt werden Herangehensweisen an typische Aufgabenstellungen in der Gehörbildung (ausgehend von den Grundlagen bis hin zu komplexeren Phänomenen im Hinblick auf die Modulprüfung). Neben der Erläuterung theoretischer Hintergründe stehen praktische Übungen und Anleitungen zum effektiven selbständigen Verinnerlichen im Vordergrund.

**10.1.3 Rhythmik (JP 114)****Mo 15.00 - 16.00 D 0.24 Neumann, W.****10.1.4 Polyrhythmik Ensemble (JP 115)***elementares Training zum Thema Polyrhythmik / Polymetrik***10.1.4.1 Polyrhythmik Ensemble, Gruppe 1****Do 11.30 - 13.30 D -1.06 Schüler****10.1.4.2 Polyrhythmik Ensemble, Gruppe 2****Do 16.00 - 18.00 D -1.18 Schüler****10.1.5 Jazzkomposition/Arrangement (JP 115)***(kann auch als Teil eines IPs im Studiengang Staatsexamen Lehramt angerechnet werden)**Voicings, Dramaturgie eines Arrangements, Kompositionstechniken des Jazz und der populären Musik, instrumentenspezifische Besonderheiten.**Die Arrangements richten sich in Bezug auf Besetzung nach den teilnehmenden Studierenden.**(3 Gruppen)***10.1.5a Jazzkomposition/Arrangement (JP 115), Gruppe A****Mi 10.00 - 11.00 D 1.07 Schrabbe****10.1.5b Jazzkomposition/Arrangement (JP 115), Gruppe B****Mi 14.00 - 15.00 D 1.07 Schrabbe****10.1.5c Jazzkomposition/Arrangement (JP 115), Gruppe C****Mi 15.00 - 16.00 D 1.07 Schrabbe****10.2 Wissenschaft Jazz/Pop***Pflichtmodule JP 117 bis 118***10.2.1 Tonsatz (JP 117)**

10.2.1.1	<b>Tonsatz Gruppenunterricht</b>	Zeit n.V.	D -1.17	Ziegenrucker
10.2.1.2	<b>Tonsatz Gruppenunterricht</b>	Mo 09.00 - 16.00	D -1.15	Singer, U.
10.2.2	<b>Jazzmusikgeschichte (JP 118)</b> <i>Wahlmodul WTW 194</i>			
10.2.2.1	<b>Jazzmusikgeschichte - Vorlesung</b>	Mi 12.30 - 14.00	D 0.21	Ziegenrucker
10.2.2.2	<b>Jazzmusikgeschichte - Seminar</b>	Mi 14.15 - 15.00	D 0.21	Ziegenrucker
10.4	<b>Ensemblespiel - Pflicht</b> <i>Pflichtmodule JP 107 bis JP 112</i>			
10.4.1	<b>Hochschul-Big-Band</b> <i>Wahlpflicht für Bläser: 6 Semester / alle anderen Instrumente und Gesang: 2 Semester</i>	Fr 10.30 - 14.00	D -1.06	Nordenskjöld
10.4.2.1	<b>"Open Space" (Instrumentenbez. Stilanalyse)</b> <i>Wahlpflicht für Jazzgitarre: 1. bis 6. Semester</i> Stilistik, Recording, Technik, Equipment			Neumann, W.
! 10.4.2.2	<b>"Open Space" (Instrumentenbez. Stilanalyse)</b> <i>Wahlpflicht für Jazzklavier: 1. bis 6. Semester</i>	Mi Zeit n.V.	D 0.06	Wollny
10.4.3	<b>Vokalensemble Jazz-Popularmusik</b> <i>Pflichtmodul für Gesang: 1. bis 8. Semester</i>  Der Kurs beinhaltet die Arbeit an den sängerisch-interpretatorischen Grundlagen, an der Erweiterung und Präsentation des Basisrepertoires in solistischer und Ensemble-Arbeit, a capella sowie/oder instrumental begleitet	Mo 17.00 - 18.30	D 0.17	Fischer, E. / Leistner
10.4.4I	<b>Repertoireensemble I</b> <i>Wahlpflicht für Gesang: 1. bis 2. Semester</i>  Im Kurs erfolgt die Beschäftigung mit Biografien stilprägender Vokalistinnen aus Jazz und Populärmusik, praxisorientierter Satzgesang in kleinen Gruppen und in verschiedenen Stilistiken (Jazz, Pop, Soul, Gospel), a capella sowie instrumental begleitet.	Mi 13.30 - 15.00	D 0.17	Fischer, E. / Leistner
10.4.4II	<b>Repertoireensemble II</b> <i>Wahlpflicht für Gesang: 5. bis 6. Semester</i>  weiterer Ausbau der Erfahrungen in vocalarranging und praxisorientiertem Satzgesang in kleinen Gruppen und verschiedenen Stilistiken (Jazz, Pop, Soul, Gospel), a capella sowie instrumental begleitet.	Mi 15.15 - 16.45	D 0.17	Fischer, E. / Leistner
10.4.5	<b>Active Listening Ensemble</b> <i>(oder Percussions-Ensemble) Wahlpflicht für Instrumente: 7. und 8. Semester sowie für Gesang: ein Semester / Wahlmodul JP 139 (BA)</i>  Im Kurs werden Übungen zum Thema angewandte Gehörbildung gemacht. Die Übungen sind praxisbezogen ausgelegt, damit die gewonnenen Fähigkeiten möglichst direkt auf dem Instrument und gesanglich umgesetzt werden können. mindestens 4 Teilnehmer	Mo 15.15 - 17.15	D 0.06	Sembritzki
10.4.6	<b>Percussion-Ensemble</b> <i>(oder Active Listening Ensemble) Wahlpflicht für Instrumente: 7. und 8. Semester sowie für Gesang: ein Semester</i>	Do 14.00 - 16.00	D -1.06	Schüler
10.4.7.1	<b>Vokale Improvisation I</b> <i>Teil des Pflichtmoduls JP 101v / nach Rücksprache mit dem Dozenten belegbar als WKV 148 (BA) bzw. WKV 242 (MA)</i>  Fortführung vom Wintersemester			Arnold
10.5	<b>Zusatz-Ensemble Jazz (JP 125/SJ 120)</b>  auch anrechenbar als JP 107 ff bzw. SJ 107 ff (BA) / JPI 205 ff bzw. SJ 205 ff (MA)			
10.5.2	<b>Hardbop Ensemble</b>	Mo 19.30 - 21.30	D 0.16	Auer
10.5.3	<b>Ensemble für Außereuropäische Musik</b> <i>Für alle Instrumentalisten</i>  Thema: oriental music - Musik aus Indien, Iran, Türkei, Arabien	Mo 10.00 - 12.00	D 0.06	Bauer, P. A.
10.5.4.1	<b>wollny ensemble</b>	Mi 19.45 - 21.45	D 0.06	Wollny

10.5.5	<b>Drummer-Coaching-Class</b> <i>anrechenbar als Wahlmodul JPI 125 nur für den "Begleiter"!</i>	Di	17.30 - 19.30	D 0.06	Berns
10.5.5.2	<b>Basic-Ensemble</b> bevorzugt für Erst-/Zweit-/Dritt-Semestler	Mi	16.30 - 18.30	D -1.06	Berns
10.5.5.3	<b>Basic-Ensemble</b> bevorzugt für Erst-/Zweit-/Dritt-Semestler				Eichhorn
10.5.6	<b>Konzipierte Improvisation</b> Optimale Teilnehmerzahl: 5 (mindestens jedoch 3 Teilnehmer) In einem kleinen Ensemble werden auf der Basis verschiedener vom Dozenten erstellter Konzepte die Improvisation und das intuitiv aufeinander eingehende Zusammenspiel geübt.	Mi	13.00 - 15.00	D 2.36	Dix
10.5.7.1	<b>Enders Ensemble</b>	Do	13.00 - 15.00	D 0.16	Enders
10.5.7.2	<b>Basic Ensemble II (Blue-Note-Ensemble)</b>	Do	15.00 - 17.00	D 0.16	Enders
10.5.9	<b>Jazz-Rock-Ensemble (Fusionensemble)</b>	Di	11.00 - 13.00	D -1.06	Greisiger
10.5.11.1	<b>Classic Soul Ensemble</b>	Fr	11.45 - 13.45	D 0.06	Kalfass
! 10.5.13	<b>Repertoire-Ensemble</b>	Mi	14.00 - 16.00	D -1.06	Neumann, W.
10.5.14	<b>Saxophonquartett</b>	Do	17.00 - 19.00	D 0.16	Enders
10.5.15.1	<b>Helmut-Brandt-Ensemble</b>	Fr	14.30 - 16.30	D -1.06	Nordenskjöld
10.5.15.2	<b>Big Band Satzproben Holzbläser</b>	Fr	Zeit s.A.	D -1.06	Nordenskjöld
10.5.17	<b>Hochschulmarchingband</b> Es werden Genreübergreifende Kompositionen der Studierenden und des Dozenten gespielt. Zusätzlich zu den wöchentlichen Proben gibt es Schwerpunktworkshops für Schlagzeug und Komposition. Das wichtigste Ziel des Ensembles ist es, sich live zu präsentieren.	Mo	13.00 - 15.00	D 0.06	Sembritzki
10.5.19	<b>New Orleans / Secondline Drumming Class</b> auch empfohlen für Schlagzeuger, die in der Hochschulmarchingband spielen	Mi			Jung
10.5.20	<b>Latin-Jazz-Ensemble</b> Blockveranstaltung		Zeit/Ort n.V.		Schüler
10.5.21	<b>Zeitgenössisches Jazzensemble</b> Im Ensemble wird musiziert. Dabei stehen bestimmte Aspekte des Hörens und des Zusammenspiels im Fokus. Am Ende von zwei Semestern wird ein Konzert gespielt und eine Aufnahme gemacht. mindestens 4 Teilnehmer	Mo	10.30 - 12.30	D -1.06	Sembritzki
! 10.5.22	<b>Minus 1 Punkt 11</b>	Mo	19.00 - 21.00	D -1.11	Lauer, J.
10.6	<b>Körpertraining/Grundlagen Bühnentanz</b> <i>Pflichtmodul JP 101v und JP 102v bzw. Wahlmodul JP 152v (BA)</i>				
10.6.1a	<b>Körpertraining/Grundlagen Bühnentanz (JP 101v)</b>	Mo	10.00 - 11.30	D 1.22	Schönemann
10.6.1b	<b>Körpertraining/Grundlagen Bühnentanz (JP 101v)</b>	Do	10.00 - 11.30	D 0.04	Schönemann
10.6.2a	<b>Körpertraining/Grundlagen Bühnentanz (JP 102v)</b>	Mo	11.30 - 13.00	D 1.22	Schönemann
10.6.2b	<b>Körpertraining/Grundlagen Bühnentanz (JP 102v)</b>	Do	11.30 - 13.00	D 0.04	Schönemann

! 10.7. **CD-Produktion**

**Schmidt, T.**

*Wahlpflichtmodul JP 126*

Studierende, die dieses Modul im kommenden Sommersemester belegen müssen bzw. möchten, melden sich bitte bis spätestens 30.01.2015 bei Frau Wolf an! Anmeldungen können persönlich oder per Mail vorgenommen werden: [birgit.wolf@hmt-leipzig.de](mailto:birgit.wolf@hmt-leipzig.de) mit Angabe der Namen der Spieler / Semester / Instrumente und des Repertoirewunschs.

Für die Bandmitglieder ist die Anrechnung als Ensemble möglich.

Maximal 8 Produktionen je Semester sind möglich.

2 Zeiträume werden zur Auswahl angeboten: 23.02. - 28.02.2015 (entfällt) oder 06.07. - 12.07.2015 (entfällt) / neuer Termin: ab dem 27.09.2015

**11. Gesang | Musiktheater**

<b>11.1.1</b>	<b>Dialog-Bühnensprechen</b>	<b>Fr 14.00 - 16.00</b>	<b>D 0.22</b>	<b>Schoßböck</b>
	<i>Teil des Pflichtmoduls GS 106 (BA) bzw. GO 203 (MA) (entspricht Dialogstudium im Diplomstudiengang)</i>			
	10 Termine, Beginn: 1. Freitag im Semester sollte die Teilnahme in den laut Modulordnung vorgesehenen Semestern nicht möglich sein, muss dies beantragt werden! abhängig von der Teilnehmerzahl eine Gruppe 2 optional von 16.00 bis 18.00 Uhr			
<b>11.2</b>	<b>Opernensemble</b>	<b>Di 14.00 - 18.00</b>	<b>extern</b>	<b>Hornef</b>
	<i>Teil der Pflichtmoduls GS 117 ff (BA) bzw. GO 209 ff (MA) (entspricht Operschule im Diplomstudiengang)</i>			
	Erarbeitung des gängigen, altersentsprechenden Opernrepertoires mit den Schwerpunkten Ensembles und Rezitative. Ziele sind ein einheitlicher Ensembleklang und eine gesungene Konversation im entsprechenden Kontext. Veranstaltungsort: Opernhaus Z 604/Z 603			
<b>11.3</b>	<b>Rechtsgrundlagen (Bühnenrecht)</b>	<b>Fr 10.00 - 16.00</b>	<b>D 1.08</b>	<b>Gastdozent</b>
	<i>Teil des Pflichtmoduls GO 215 (MA) / Wahlmodul WBP 221 (MA)</i>			
	Blockseminar: 12.06.2015 - 10.00 bis 16.00 Uhr Dozentin: Frau Rechtsanwältin Kronbügel - Leipzig max. 20 Teilnehmer			
<b>11.6I</b>	<b>Stilkunde I</b>	<b>26.06./27.06.2015</b>		<b>Schmid</b>
	<i>Pflichtmodul GK 211 bzw. GO 216 (MA)</i>			
	Stilistik der Musik bis 1750 Theoretische und praktische Einführung in die Stilistik der Musik zwischen 1600 und 1750 Blockseminare am 26.06.2015 von 15.00 bis 18.00 Uhr und am 27.06.2015 von 11.00 bis 14.00 Uhr			
<b>11.7.2</b>	<b>Bühnenfechten</b>			
	<i>Pflichtmodul GO 212 ff (MA) bzw. Pflicht im Diplomstudiengang 5. - 8. FS</i>			
<b>11.7.2.1</b>	<b>Bühnenfechten, Gruppe 1</b>	<b>Mo 17.30 - 19.30</b>	<b>D 0.04</b>	<b>Müller</b>
<b>11.7.2.2</b>	<b>Bühnenfechten, Gruppe 2</b>	<b>Mo 19.30 - 21.30</b>	<b>D 0.04</b>	<b>Müller</b>
<b>11.7.2.3</b>	<b>Bühnenfechten, Gruppe 3</b>	<b>Di 08.30 - 10.30</b>	<b>D 0.04</b>	<b>Müller</b>
<b>11.7.2.4</b>	<b>Bühnenfechten, Gruppe 4</b>	<b>Di 10.30 - 12.30</b>	<b>D 0.04</b>	<b>Müller</b>
<b>11.8</b>	<b>Bühnentanz</b>			
	<i>Pflichtmodul GO 213 ff (MA)</i>			
<b>11.8.1</b>	<b>Bühnentanz, Gruppe 1</b>	<b>Mo 13.00 - 15.00</b>	<b>D 0.04</b>	<b>Ressel</b>
<b>11.8.2</b>	<b>Bühnentanz, Gruppe 2</b>	<b>Mo 15.00 - 17.00</b>	<b>D 0.04</b>	<b>Ressel</b>
<b>11.9.2</b>	<b>Bewegungsgrundlagen</b>			
	<i>Pflichtmodul GS 107 ff (BA) / Wahlmodul KK 226, LG 225, VK 231, DI 224 (MA)</i>			
<b>11.9.2.1</b>	<b>Bewegungsgrundlagen, Gruppe 1 (für 4. Semester)</b>	<b>Di 17.30 - 19.30</b>	<b>D 0.04</b>	<b>Paul</b>
<b>11.9.2.2</b>	<b>Bewegungsgrundlagen, Gruppe 2 (für 4. Semester)</b>	<b>Di 19.30 - 21.30</b>	<b>D 0.04</b>	<b>Paul</b>
<b>11.9.2.3</b>	<b>Bewegungsgrundlagen, Gruppe 3 (für 2. Semester)</b>	<b>Mi 09.00 - 11.00</b>	<b>D 0.04</b>	<b>Paul</b>
<b>11.9.2.4</b>	<b>Bewegungsgrundlagen, Gruppe 4 (für 2. Semester)</b>	<b>Mi 11.00 - 13.00</b>	<b>D 0.04</b>	<b>Paul</b>
<b>11.10</b>	<b>Praxis der gesanglichen Anwendung (Opernklassen)</b>			
	Wir bitten alle Teilnehmer des Opernklassen-Kurses, in der ersten Unterrichtsstunde zu einer Besprechung und Unterrichtseinteilung in die D 0.08 zu kommen			
<b>11.10.b</b>	<b>Praxis der gesanglichen Anwendung</b>	<b>Mi 15.00 - 16.00</b>	<b>D 0.08</b>	<b>Kukuk / Sasso-Fruth</b>
	<i>Pflichtmodul GO 218</i>			
	Italienisches und französisches Repertoire Opern- und Konzertarien			

- 11.10.2 Offenes Sprachmodul Italienisch/Französisch**      **Di 16.00 - 17.30**      **D 0.24 Sasso-Fruth**  
*Pflichtmodul GO 219*  
 Renaissancefürsten auf der Opernbühne. Schwerpunkte: Rigoletto (Verdi) – Lucrezia Borgia (Donizetti)
- 11.11 Oratorienkurs**      **Fr 11.30 - 13.00**      **G 114 Schmid / Bräunlich**  
*Pflichtmodul GK 216 (MA) / Wahlmodul GS 146 (BA) bzw. GO 225 (MA)*  
 Interpretation, Stilistik und Aufführungspraxis der Oratorienliteratur von Monteverdi bis zur Gegenwart.
- 11.12 Liedklasse**      **Zeit n.V.**      **G 314 Schmalcz**  
*Pflichtmodul GK 218 (MA) sowie Wahl(pflicht)modul VK 143 / DI 134 (BA) bzw. Wahlmodul VK 232 / KK 228 / LG 226 / DI 218 (MA) und Wahlmodul WKV 170 (BA) bzw. 265 (MA)*  
 Schwerpunkt wird noch bekannt gegeben
- 11.13 Blattsingen**      **Petereit**  
*Teil des Pflichtmoduls GS 110*

## 12. Dramaturgie

### Bachelorstudiengang 3. Semester

Hinsichtlich der Belegung von Wahlpflichtmodulen bitte beachten, dass bei der Wahl von Einzelunterrichten in anderen Fachrichtungen (z. B. Klavier und Gesang) eine entsprechende Anmeldung innerhalb der üblichen Anmeldefristen der musikalischen Fachrichtungen bei Frau Wolf (Referat für Studienangelegenheiten) erfolgen muss.

12.106.1	<b>Baukasten und Stückfassung</b> <i>Pflichtmodul DA 106</i>	2-std.	Heine
12.106.2	<b>Schreiben für die Medien</b> <i>Pflichtmodul DA 106</i> Drehbuch	2-std.	DeHaan
12.106.3	<b>Analyse (Tanz)MusikTheater</b> <i>Pflichtmodul DA 106</i> Turandot	2-std.	Elzenheimer
12.107a.1	<b>Theater: II</b> <i>Wahlpflichtmodul 107 a</i> Theater: Inszenierungen, Texte, Geschichte, Theorie II	3-std.	Stuber
12.107a.2	<b>Experimentelle Dramaturgie</b> <i>Wahlpflichtmodul 107 a</i> Partizipatives Theater	3-std.	Kemser
12.107a.3a	<b>Grundlagen des Kuratierens</b> <i>Wahlpflichtmodul 107 a</i> <i>gilt auch als 12.107b.4a sowie als 12.107c.4a</i>	1-std.	Peters
12.107a.3b	<b>Öffentlichkeitsarbeit</b> <i>Wahlpflichtmodul 107 a</i> <i>gilt auch als 12.107b.4b sowie als 12.107c.4b</i>	1-std.	Hehmeyer
12.107a.4	<b>Exkursion (1-2 Tage)</b> <i>Wahlpflichtmodul 107 a</i> Bürgerbühnenfestival in Mannheim		Kemser
12.107b.1	<b>Geschichte, Theorie und Ästhetik einzelner Medien</b> <i>Wahlpflichtmodul 107 b</i> Games - Interaktives Erzählen	2-std.	Heßler
12.107b.2	<b>Mediale Dramaturgien und Transformationen /</b> <i>Wahlpflichtmodul 107 b</i> Intermediale Fragestellungen Film und die Aufführungskünste (inkl. Mini-Festival "Film/Performance" im April 2015)	2-std.	Büscher
12.107b.3	<b>Medienpraxis: Labor Intermedia</b> <i>Wahlpflichtmodul 107 b</i>	2-std.	Heitjohann
12.107b.4a	<b>Grundlagen des Kuratierens</b> <i>Wahlpflichtmodul 107 b</i> <i>gilt auch als 12.107a.3a</i>	1-std.	Peters
12.107b.4b	<b>Öffentlichkeitsarbeit</b> <i>Wahlpflichtmodul 107 b</i> <i>gilt auch als 12.107a.3b</i>	1-std.	Hehmeyer
12.107b.5	<b>Exkursion (1-2 Tage)</b> <i>Wahlpflichtmodul 107 b</i>		Büscher
! 12.107c.1a	<b>Tonsatz für Dramaturgen</b> <i>Wahlpflichtmodul 107 c</i>	1-std.	Oberrauter

<b>! 12.107c.1b Übungen zur musikalischen Analyse</b>	<b>1-std.</b>	<b>Oberrauter</b>
<i>Wahlpflichtmodul 107 c</i>		
Seminar		
<b>12.107c.2 Einzelunterricht Gesang oder Instrument</b>		
<i>Wahlpflichtmodul 107 c</i>		
Anmeldungen bitte in der jeweiligen Rückmeldezeit über Frau Wolf		
<b>12.107c.3 Theorie und Dramaturgie des Musiktheaters</b>	<b>2-std.</b>	<b>Auer, B.</b>
<i>Wahlpflichtmodul 107 c</i>		
<b>12.107c.4a Grundlagen des Kuratierens</b>	<b>1-std.</b>	<b>Peters</b>
<i>Wahlpflichtmodul 107 c</i>		
<i>gilt auch als 12.107a.3a</i>		
<b>12.107c.4b Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>1-std.</b>	<b>Hehmeyer</b>
<i>Wahlpflichtmodul 107c</i>		
<i>gilt auch als 12.107a.3b</i>		
<b>12.107c.5 Musiktheaterbezogener Spezialkurs</b>	<b>2-std.</b>	<b>Elzenheimer</b>
<i>Wahlpflichtmodul 107 c</i>		
<b>12.107c.6 Exkursion "Musiktheater" (1-2 Tage)</b>		<b>Elzenheimer</b>
<i>Wahlpflichtmodul 107 c</i>		

**Bachelorstudiengang 6. Semester**

<b>12.114.1 Einzel-Kolloquium beim Betreuer der Bachelorarbeit</b>		<b>Büscher / Stuber / Elzenheimer / Kemser</b>
<i>Pflichtmodul DA 114</i>		
<b>12.114.2 Kolloquium "Forschung"</b>		<b>Büscher / Stuber / Elzenheimer / Kemser</b>
<i>Pflichtmodul DA 114</i>		

**Masterstudiengang 2. Semester**

<b>12.204a.1 Theater: Theorie und Praxis Ia</b>	<b>2-std.</b>	<b>Kemser</b>
<i>Wahlpflichtmodul 204 a</i>		
Neue Stücke		
<b>12.204a.2 Theater: Theorie und Praxis Ib</b>	<b>1-std.</b>	<b>Stuber</b>
<i>Wahlpflichtmodul 204 a</i>		
Aufführungsanalyse		
<b>12.204a.5 Exkursion (3-4 Tage)</b>		<b>Stuber</b>
<i>Wahlpflichtmodul 204 a</i>		
<b>12.204a.6 Spezialisierungsübergreifendes Master-Kolloquium</b>	<b>1-std.</b>	<b>Stuber</b>
<i>Wahlpflichtmodul 204 a</i>		
<i>gilt auch als 12.204b.6 sowie als 12.204c.6</i>		
<b>12.204b.1 Medien: Theorie und Praxis Ia</b>	<b>2-std.</b>	<b>Büscher</b>
<i>Wahlpflichtmodul 204 b</i>		
Raumtheorien und Szenographien der Aufführungskünste		
<b>12.204b.2 Medien: Theorie und Praxis Ib</b>	<b>1-std.</b>	<b>Heitjohann</b>
<i>Wahlpflichtmodul 204 b</i>		
<b>12.204b.5 Exkursion (3-4 Tage)</b>		<b>Büscher</b>
<i>Wahlpflichtmodul 204 b</i>		
Prager Quadriennale für Szenographie und Theaterraum zwischen dem 18.06. und 28.06.2015		

<b>12.204b.6</b>	<b>Spezialisierungsübergreifendes Master-Kolloquium</b> <i>Wahlpflichtmodul 204 a</i> <i>gilt auch als 12.204a.6</i>	<b>1-std.</b>	<b>Stuber</b>
<b>12.204c.1</b>	<b>Musik: Theorie und Praxis Ia</b> <i>Wahlpflichtmodul 204 c</i> Freischütz	<b>2-std.</b>	<b>Elzenheimer</b>
<b>12.204c.2</b>	<b>Musik: Theorie und Praxis Ib</b> <i>Wahlpflichtmodul 204 c</i> Freischütz	<b>1-std.</b>	<b>Elzenheimer</b>
<b>12.204c.5</b>	<b>Exkursion (3-4 Tage)</b> <i>Wahlpflichtmodul 204 c</i>		<b>Elzenheimer</b>
<b>12.204c.6</b>	<b>Spezialisierungsübergreifendes Master-Kolloquium</b> <i>Wahlpflichtmodul 204 a</i> <i>gilt auch als 12.204a.6</i>	<b>1-std.</b>	<b>Stuber</b>
<b>12.205.1</b>	<b>Dramaturgische Praxis und Methoden I</b> <i>Pflichtmodul DA 205</i> Produktionsdramaturgie Sommertheater	<b>2-std.</b>	<b>Kemser</b>
<b>12.205.3</b>	<b>Vermittlung / Arbeitsgruppe</b> <i>Pflichtmodul DA 205</i>	<b>4-std.</b>	<b>Studierende der HMT</b>
<b>12.205.4a</b>	<b>Berufspraxis: Urheberrecht Text</b>	<b>0,5-std.</b>	<b>See / Nitsche</b>
<b>12.205.4b</b>	<b>Berufspraxis: Urheberrecht Musik</b>	<b>0,5-std.</b>	<b>Maintz</b>
<b>12.205.4c</b>	<b>Berufspraxis: Arbeits- und Vertragsrecht Bühne</b>	<b>0,5-std.</b>	<b>Kummer</b>

### 13. Erweiterte Studienangebote | Wahlmodule

- 13.0.101.1 Auftrittstraining (Grundlagen): Anfängerkurs** **Mo 10.00 - 11.30** **B 2.05 Christoph**  
*Wahlmodul WBP 101 (BA) / WBP 220 (MA)*  
 Vorlesung / Übung  
 Mentales Training  
 mindestens 5 / maximal 12 Teilnehmer
- 13.0.101.2 Auftrittstraining (Grundlagen): Fortführungskurs** **Mo 11.45 - 13.15** **B 2.05 Christoph**  
*Wahlmodul WBP 101 (BA) / WBP 220 (MA)*  
 Vorlesung / Übung  
 Mentales Training  
 mindestens 5 / maximal 12 Teilnehmer
- 13.0.102 Auftrittstraining (Vertiefung)** **Mi 10.00 - 11.30** **B 2.05 Christoph**  
*Wahlmodul WBP 102 (BA) / WBP227 (MA)*  
 Vorlesung / Übung  
 mindestens 5 / maximal 12 Teilnehmer
- 13.0.104 Karrieremanagement** **Mo 17.00 - 18.30** **D 1.03 Meder**  
*Wahlmodul WBP 104 BA bzw. WBP 201 (MA)*  
 Kompaktkurs "Selbstmanagement"  
 Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse zur Ausübung des Berufes Musiker auf selbstständige Basis sowie zur Organisation eigener Ensembles, Orchester, Chöre oder Bands. Sie erfahren ihren Berufsalltag zu strukturieren und sich selbst sowie eigene Ensembles zu managen und eigenständig Projekte durchzuführen.  
 Mindestteilnehmerzahl: 10
- 13.0.114 Deutsch als Fremdsprache I, Teil 2** **Fr 11.00 - 12.30** **D 0.24 Laue**  
*WBP 114 (BA) bzw. WBP 209 (MA)*  
*mindestens 5 Teilnehmer*  
 Festigung und Erweiterung der Sprachkenntnisse an Hand alltags- und musikbezogener Hör- und Lesetexte. Vertonte Texte machen den Gebrauch der deutschen Sprache in der Musik sichtbar. Kommunikationssituationen des Hochschul- und Musikeralltags, dafür typische sprachliche Strukturen und Musikterminologie werden geübt. Nach Bedarf werden auch allgemeinsprachliche Themen einbezogen.  
 Voraussetzung: Nachweis des Niveaus B1 (WS)
- 13.0.115 Deutsch als Fremdsprache II, Teil 2** **Do 09.15 - 10.45** **D 0.24 Laue**  
*WBP 115 (BA) bzw. WBP 210 (MA)*  
*mindestens 5 Teilnehmer*  
 Ausgehend von verschiedenen Sprech- und Schreibanlässen wird Kommunikation in typischen Situationen an der Hochschule oder im Arbeitsalltag des Künstlers (wie z. B. Interview, Moderation, Kurzbiographie, Kurzreferat, Konzertankündigung) trainiert. Passende Redemittel und für die mündliche bzw. schriftliche deutsche Sprache typische Strukturen, situationsgebundener Wortschatz, Musikterminologie und rhetorische Grundkenntnisse werden vermittelt.  
 Voraussetzung: Nachweis des Niveaus B2/1 oder DaF I
- 13.0.116 Deutsch als Fremdsprache III, Teil 2** **Do 13.30 - 15.00** **D 0.24 Laue**  
*WBP 116 (BA) bzw. 211 (MA)*  
*mindestens 5 Teilnehmer*  
 Typische Merkmale der deutschen Schriftsprache werden erarbeitet und geübt. Die Studierenden werden befähigt, für sie relevante Texte wie Fachliteratur und Kritiken, Vorlesungsmitschriften, Zusammenfassungen u.a. sprachlich angemessen zu verstehen bzw. selbst zu produzieren. Im 2. Semester auch Lektüre deutscher Texte ab der Zeit des Frühneuhochdeutschen (Luther) bis zur Romantik. Besonderheiten in Wortschatz, Struktur, Aussprache und Schreibweise, "Übersetzungen" ins heutige Standarddeutsch.  
 Voraussetzung: Nachweis des Niveaus B2/2 oder DaF II
- 13.0.117 Deutsch als Fremdsprache E1: (A2), Teil 2** **Fr 09.15 - 10.45** **D 0.24 Laue**  
*WBP 117 (Erasmus) bzw. WBP 212 (Erasmus)*  
*mindestens 5 Teilnehmer*  
 Vermittlung von Basisstrukturen der deutschen Sprache. Grundlegende Redemittel, Phonetikübungen sowie alltags- und musikbezogener Fachwortschatz sollen die Kommunikation in einfachen Situationen im Hochschul- und Musikkontext ermöglichen. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Erreicht wird das Niveau A2.  
 (In this course you will learn and consolidate elementary structures and phonetics of the German language. You will be able to communicate in typical situations of academic and musical life by using basic expressions, everyday vocabulary and music terminology. No previous knowledge of German required. Language level reached: A2)
- 13.0.118 Deutsch als Fremdsprache E2: (B1), Teil 2** **Do 11.00 - 12.30** **D 0.24 Laue**  
*WBP 118 (Erasmus) bzw. WBP 213 (Erasmus)*  
*mindestens 5 Teilnehmer*  
 Vermittlung und Vertiefung von Basisstrukturen der deutschen Sprache. Grundlegende Redemittel, Phonetikübungen sowie alltags- und musikbezogener Fachwortschatz sollen die Kommunikation in typischen Situationen im Hochschul- und Musikkontext ermöglichen. Voraussetzung: Nachweis des Niveaus A2

- ! 13.0.125 Bewerbung und Bühnenpräsenz für Orchestermusiker** Do 18.30 - G 301 Grabner  
 Wahlmodul WBP 125 (BA) / WBP 224 (MA)  
 Mindestteilnehmerzahl: 5  
 Termin: 11.06.2015
- 13.0.128 Musikermedizin** Fuchs / Hammer / Meuret  
 Wahlmodul WBP 128 (BA) bzw. WBP 228 (MA)  
 identisch mit Angebot 4.8.1.1 - GS 125 (BA) bzw. GP 259 (MA) - Einschreibung über diese Liste!!  
 maximal 60 Teilnehmer
- ! 13.0.129 Körperliches und Mentales Training für Musiker** Fr 18.00 - 20.00 D 0.04 Schraft  
 Wahlmodul WBP 129 (BA) bzw. WBP 229 (MA)  
 Mindestteilnehmerzahl: 5
- 13.0.136 Einführung in die historische Aufführungspraxis** Mo 18.00 - 19.30 D 1.09 Nauheim  
 Wahlmodul WKV 136 (BA) / WKV 237 (MA)  
 mindestens 5 Teilnehmer  
 Basiskennntnis der Hauptthemen der historischen Aufführungspraxis und deren praktische Anwendung  
 Einführungen u.a. in die Notationskunde, Solmisation, Seconda Pratica, Generalbaß, Figuren- und Affektenlehre, Kastratentum und Oper, Stimmungen, Streicherfragen, Musikpädagogik des 18. Jahrhunderts
- 13.0.142 Filmmusikkurs** Mi 10.00 - 12.00 D 1.03 Kümpel  
 Wahlmodul WKV 142 (BA) / 241 (MA)  
 Das Filmmusikseminar bietet Studierenden eine spezifische Ausbildung auf dem Gebiet der Komposition und Musikherstellung, der Arbeit mit Musiksoftware und Computern für Film, Fernsehen und Multimedia.  
 Hauptinhalte sind: Praktische Übungen am Computer / Arbeit mit Musiksoftware und Plug Ins / Komposition und Produktion von Musik zu vorgegebenen Filmprojekten / Praktische Übungen zum Filmmusikeinsatz, Stilkopien / Einführung in die Berufsfindung  
 Mindestteilnehmerzahl: 2
- 13.0.145 Zeitgenössische Musik** 1-std. Schmiedel  
 Wahlmodul WKV 145 (BA) / WKV 235 (MA)
- 13.0.149 Grundlagen des Jazztanzes** Fr 16.00 - 18.00 D 0.04 Szydelko  
 Wahlmodul WKV 149 (BA) bzw. 243 (MA)  
 mindestens 7 - maximal 11 Teilnehmer
- 13.0.153 Jazzimprovisation für Streicher** Do 12.30 - 14.00 D -1.11 Prokein  
 Wahlmodul WKV 153 (BA) / WKV 248 (MA)  
 Einführung in verschiedene Jazzstilistiken / Improvisation:  
 Hörbeispiele und praktische Übungen - Bogentechnik und Phrasierung - Akkord-Symbolschrift - Groove - Blues - II / V / I Verbindungen  
 Mindestteilnehmerzahl: 3  
 Fortführung vom Wintersemester!
- 13.0.155 Das Lied im 20. und 21. Jahrhundert** 2-std. KG 302 Bräunlich  
 m Wahlmodul WKV 155 (BA) bzw. WKV 250 (MA)  
 (entsprechende grundlegende pianistische Fähigkeiten werden vorausgesetzt)  
 Möglichkeiten der Einstudierung, Entwicklung von Stilempfinden und adäquaten Interpretationsansätzen, Spieltechniken
- 13.0.156 Grundlagen der Elektroakustischen Musik, I** Do 13.00 - 14.30 G 007 Poliakov  
 m Wahlmodul WKV 156 (BA) / WKV 253 (MA)  
 Vorlesung/Seminar  
 mindestens 5 Teilnehmer
- 13.0.157 Musical-Interpretation** Mi 13.00 - 17.00 D 1.08 Ernst / Baermann  
 Wahlmodul WKV 157 (BA) / auch anrechenbar als IPv innerhalb der Schulmusik  
 Fortführung vom Wintersemester!  
 Das Seminar befasst sich mit theoretischen und praktischen Grundlagen des Musicals in all seinen Erscheinungsformen / vorbereitender Vermittlung von stimmphysiologischen Kenntnissen / Erörterung des Einflusses auf gesangliche Klangqualität und Stilistik / musikalisch-interpretatorischen Gestaltungsmitteln im Musical und Anregungen zur szenischen Umsetzung / Anwendung im modernen, zeitgemäßen Musikunterricht.  
 Abschlusspräsentation nach 2 Semestern.  
 1. Kurs: Mi 13.00 - 15.00 / 2. Kurs: Mi 15.00 - 17.00 in Verbindung mit dem IPv Musical-Werkstatt von Frau Winkler

- ! **13.0.159a Grundkurs Dirigieren** **Mo 15.00 - 17.00** **D 1.05** **Rucha**  
*Wahlmodul WKV 159 (BA) bzw. WKV 254 (MA)*  
 Bewegungsübungen, um ein Orchester bewegen zu können. Für Anfänger und Fortgeschrittene  
 2 Gruppen: (Anfänger) 15.00 -16.00 Uhr / (Fortgeschrittene) 16.00 -17.00 Uhr  
 Die erste Unterrichtsstunde findet am 23.3.2015 statt.  
 maximal 12 Teilnehmer
- 13.0.161 Gruppenimprovisation** **Zeit n.V.** **D 0.01** **Augsten**  
*Wahlmodul WKV 161 (BA) bzw. WKV 257 (MA)*  
 mindestens 4 Teilnehmer
- 13.0.162 Stummfilmimprovisation** **Di 18.00 - 19.30** **D 0.01** **Augsten**  
*Wahlmodul WKV 162 (BA) bzw. WKV 258 (MA)*  
 Begleitung vom Filmsequenzen, Musik und Szene, Dramaturgie einer Filmmusik
- 13.0.164 Das Instrumentalkonzert** **Mo 13.00 - 14.00** **G 311** **Franke**  
*Wahlmodul WKV 164 (BA) bzw. WKV 260 (MA)*  
 Darstellung des Orchesterparts am Klavier / Probenarbeit  
 Pianisten und Instrumentalisten finden sich bitte in der ersten Unterrichtsstunde zu einer Besprechung in Raum 311 ein.
- 13.0.165 Transponieren am Klavier** **Mi 15.00 - 16.00** **G 313** **Hudezeck**  
*Wahlmodul WKV 165 (BA) bzw. WKV 261 (MA)*  
 Interessenten finden sich bitte in der ersten Unterrichtsstunde zu einer Besprechung in Raum 313 ein.
- 13.0.171 Grundlagen der Elektroakustischen Musik, II** **Do 16.30 - 18.00** **G 007** **Poliakov**  
 m *Wahlmodul WKV 171 (BA) / WKV 266 (MA)*  
 Eine Einführung in die softwarebasierte algorithmische Komposition auf der Basis von Open Music und Max/MSP.
- 13.0.174 Orchesterspiel Hochschulball/ Salonorch./ BigBand** **Prorektor KP**  
*Wahlmodul WKV 174 (BA) bzw. WKV 269 (MA)*
- 13.0.175 Proben- und Einstudierungstechniken mit Sängern** **Mi 16.00 - 17.00** **G 313** **Hudezeck**  
*Wahlmodul WKV 175 (BA) bzw. WKV 270 (MA)*  
 Interessenten finden sich bitte in der ersten Unterrichtsstunde zu einer Besprechung im Raum 313 ein.
- ! **13.0.176 Klassischer Tanz**  
*Wahlmodul WKV 176 (BA) bzw. WKV 271 (MA)*  
 mindestens 3 Teilnehmer  
 angeboten werden 3 Zeiten á 90 min. 2 Zeiten (Teilunterrichte) mit den meisten Einschreibungen finden dann statt:  
 Di 15.30 - 17.00 / Mi 13.00 - 14.30 Uhr / Fr 14.00 - 15.30 Uhr (findet nicht statt)
- ! **13.0.176.1 Klassischer Tanz, Teil 1** **Di 15.30 - 17.00** **D 0.04** **Szydelko**
- ! **13.0.176.2 Klassischer Tanz, Teil 2** **Mi 13.00 - 14.30** **D 0.04** **Szydelko**
- 13.0.181 Wahlmodul Komposition/Tonsatz/Instrumentation**  
*Wahlmodul WTW 181 (BA) bzw. WTW 283 (MA)*
- 13.0.181.1 Anleitung zur Erarbeitung von Solokadenz** **Zeit n.V.** **G 301** **Schmidt, H.**  
*Vor allem für Studierende der Fachrichtungen Blasinstrumente, Streichinstrumente und Klavier*  
 Gegenstand des Lehrangebots ist die in Konzerten des 18. Jahrhunderts geforderte Kadenz, die in den bekannten Lehrwerken der Zeit übereinstimmend als 'ein in Form einer Fantasie hergestellter Abriss wichtiger Gedanken eines Tonstücks' definiert wird, bei dessen Erarbeitung grundlegende, für die Verbindung von Harmonien und die Behandlung von Dissonanzen geltende Regeln zu berücksichtigen sind.  
 Ausgehend von einer Zusammenfassung der in diesen Werken dafür aufgestellten Regeln wird gezeigt, inwieweit einige aus dem 18. Jahrhundert überlieferte Kadenzen diesen Regeln entsprechen.  
 Daran anschließend werden einige in jüngerer Zeit nachkomponierte Kadenzen, wie sie vor allem in Druckausgaben, aber auch in CD-Einspielungen hervorragender Interpreten (Sabine Meyer, Albrecht Mayer) zugänglich sind, einer kritischen Analyse unterzogen.  
 Schließlich werden die dabei gewonnenen Erkenntnisse zur Erarbeitung eigener Kadenzen zusammengeführt.
- 13.0.183b Colloquium für Haus-, Bachelor- und Masterarbeiten** **Mo 17.00 - 18.30** **D 0.21** **Sichardt**  
 m *Wahlmodul WTW 183 (BA) bzw. WTW 282 (MA) - ist auf wissenschaftliche Arbeiten ausgerichtet / anrechenbar als Teil des Pflichtmoduls MW 212*  
*Beginn 23.03.2015*  
 Seminar

- 13.0.187 Einführung in die musikalische Akustik** **Mo 16.00 - 16.45** **D 2.10 Kürschner**  
*Wahlmodul WTW 187 (BA) bzw. WTW 285 (MA)*  
 Vorlesung  
 Es werden einfache physikalische Grundlagen der Entstehung von Schall erläutert und an Beispielen deutlich gemacht. Im Mittelpunkt stehen Schwingungen und Wellen bei Musikinstrumenten, Schallausbreitung und Raumakustik, Aufzeichnung, Digitalisierung, Speicherung und Wiedergabe von Schallereignissen und die synthetische Klangerzeugung.
- 13.2 FR Streichinstrumente/Harfe**
- 13.2.123 Workshop Streichinstrumente | Harfe** **Hörr**  
*Wahlmodul ST 123 (BA) bzw. ST 211 (MA)*  
*anrechenbar sind nur Workshops, für die eine Befürwortung des Studiendekans und eine Genehmigung des Dekans vorliegt*  
 aktuelle Workshops bitte den Aushängen bzw. der Homepage entnehmen
- 13.3 FR Gesang / Musiktheater**
- ! 13.3.6a Belcanto Coaching** **Mo 11.00 - 18.00** **G 115 Berne**  
*Korrepetition/Coaching für Studierende der Fachrichtung Gesang im Diplomstudiengang in den letzten Studienjahren und im Aufbaustudium*  
 Einführung in die vokale Aufführungspraxis der italienischen Oper von Mozart bis zum frühen Verdi, sowie in die Besonderheiten des italienischen Singens  
 Bestandteil dieses Kurses ist ein Qigong-Unterricht (Angebot 13.3.6b)  
 14-täglich  
 Beginn: 30.03.2015
- ! 13.3.6b Qigong** **Mo 19.00 - 20.30** **B 2.05 Berne**  
*fakultativ*  
*offen für alle Interessenten*  
 14-täglich  
 Beginn: 30.03.2015  
 weitere Termine: 20.04.15 / 27.04.15 / 11.05.15 / 18.05.15 / 08.06.15 / 22.06.15
- ! 13.3.7s Feldenkrais, Teil A** **27.06.2015** **D 0.04 Gastdozent**  
*fakultativ*  
 max. 20 Teilnehmer  
 Samstag, 13.00 - 18.00 Uhr  
 Gastdozentin: Frau Dr. Tintelnot
- ! 13.3.7b Feldenkrais, Teil B** **28.06.2015** **D 0.04 Gastdozent**  
*fakultativ*  
 max. 20 Teilnehmer  
 Sonntag, 10.00 - 15.00 Uhr  
 Gastdozentin: Frau Dr. Tintelnot
- 13.4 Institut für Musikpädagogik**
- 13.6 Sprachen**
- 13.6.1.2 Italienisch - Freie Übungsstunden** **Zeit/Ort: n.V.** **Sasso-Fruth**  
*Für Studierende der Fachrichtungen Gesang, Alte Musik (Historischer Gesang), Dirigieren / Korrepetition*  
 Vertonungen italienischer Texte: Analyse – praktische Umsetzung – Interpretation  
 Zeit und Ort nach Vereinbarung (Zur Kursbesprechung Aushänge zu Semesterbeginn beachten!)
- ! 13.6.2.2 Französisch - Phonetik für Sänger** **Mi 14.30 - 16.00** **D 0.24 Gorgs**  
*Phonetik für Sänger, Korrepetitoren, Dirigenten*  
 Partiturenstudium (Einzelkonsultationen)
- 13.6.2.3 Französisch - Freie Übungsstunden** **Zeit/Ort: n.V.** **Sasso-Fruth**  
*Für Studierende der Fachrichtungen Gesang, Alte Musik (Historischer Gesang), Dirigieren / Korrepetition*  
 Vertonungen französischer Texte: Analyse – praktische Umsetzung – Interpretation  
 (Zur Kursbesprechung Aushänge zu Semesterbeginn beachten!)
- 13.9 Angebote für Doktoranden**

- 13.9.1 Interdisziplinäres Doktorandenkolloquium** **Fr 14.00 - 16.00 D 3.22 Betz**  
*offen für alle Interessenten, jedoch keine Vergabe von Creditpoints*  
 Termine Sommersemester: 27.03.2015 / 24.04.2015 / 05.06.2015  
 Es werden inhaltliche und methodische Fragen der laufenden Promotionsvorhaben vorgestellt (Kurzvortrag) und diskutiert.
- 13.9.2 Konsultation für Doktoranden** **Schröder, G.**  
 offen für Interessenten, jedoch keine Vergabe von Creditpoints
- 13.10 FR Blasinstrumente | Schlagzeug**
- 13.10.113 Rohr- und Blattbau**  
*zugleich Wahlmodul BS 113a (BA) sowie Wahlmodul BS 212 (MA)*  
 Anmeldungen bitte spätestens bis zur 2. Unterrichtswoche des jeweiligen Semesters per Mail an birgit.wolf@hmt-leipzig.de!
- 13.10.121 Workshop Blasinstrumente | Schlagzeug** **Mäder**  
*Wahlmodul BS 121 (BA) / BS 211 (MA)*  
*anrechenbar sind nur Workshops, für die eine Befürwortung des Studiendekans und eine Genehmigung des Dekans vorliegt*  
 aktuelle Workshops bitte den Aushängen bzw. der Homepage entnehmen
- 13.10.216 Orchesterstudien**  
*Wahlmodul BS 216 (MA)*  
 Anmeldungen bitte spätestens bis zur 2. Unterrichtswoche des jeweiligen Semesters per Mail an birgit.wolf@hmt-leipzig.de!
- 13.10.217 Künstlerisches Nebenfach**  
*Wahlmodul BS 124 (BA) bzw. BS 217 (MA)*  
 Anmeldungen bitte per Mail an birgit.wolf@hmt-leipzig.de!  
 Nähere Informationen hierzu bitte der Homepage entnehmen.
- 13.11 FR Jazz | Populärmusik**
- 13.11.129a Improvisation, Gruppe A: 1. Studienjahr** **Mo 15.30 - 16.30 D 1.07 Schrabbe**  
*Wahlmodul JP 129 bzw. SJ 124*  
*Der Kurs sollte durchgehend 2 Semester belegt werden.*  
 Grundlegende Improvisationskonzepte  
 In diesem auf zwei Semester angelegten Kurs werden folgende Themenschwerpunkte vorgestellt und angewendet:  
 Akkordtonumspielungen, Arpeggios, modale und alterierte Skalen, Pentatonik, Hexatonik.  
 2 Gruppen
- 13.11.129b Improvisation, Gruppe B: 2. Studienjahr** **Di 15.30 - 16.30 D 1.07 Schrabbe**  
*Wahlmodul JP 129 bzw. SJ 124*  
*Der Kurs sollte durchgehend 2 Semester belegt werden.*  
 Grundlegende Improvisationskonzepte  
 In diesem auf zwei Semester angelegten Kurs werden folgende Themenschwerpunkte vorgestellt und angewendet:  
 Akkordtonumspielungen, Arpeggios, modale und alterierte Skalen, Pentatonik, Hexatonik.
- 13.11.130 Musik und Computer** **Do 14.30 - 15.30 D -1.14 Greisiger**  
*Wahlmodul JPI 130 bzw. SJ 125 (BA)*  
 Gearbeitet wird hauptsächlich mit Finale, Ableton Live, Cubase und Garage Band. Wenn jemand andere Programme nutzt, ist dies jedoch kein Hinderungsgrund für die Teilnahme an dem Computerkurs.  
 Fortsetzung vom Wintersemester!
- 13.11.131 Künstlerisches Nebenfach**  
*Wahlmodul JP 131 - 132 (BA) / JP 207 - 208 (MA)*  
 Anmeldungen bitte in der Rückmeldezeit zum jeweiligen Semester per Mail an birgit.wolf@hmt-leipzig.de!
- 13.11.133 Studiotchnik: Blockseminar:** **Schmidt, T.**  
*Wahlmodul JPI 133 / SJ 126 / SJ 219 / WBP 225*  
*Die Einzelseminare können nur stattfinden, wenn sich mindestens 3 Teilnehmer je Kurs verbindlich angemeldet haben*  
 Tonstudiotchnik / -akustik:  
 Der Kurs beginnt am Freitag jeweils in der D -1.18, und wird am Samstag/Sonntag in der D -1.06 bzw. D -1.06a fortgeführt.  
 1 - Grundlagen zur Aufnahme oder Verstärkung von akustischen Instrumenten.  
 In diesem Teil des Seminars werden Grundlagen über die Mikrofonierung für die Aufnahme von Instrumenten wie Schlagzeug, Percussion, Bass, Gitarre, Piano, Keyboard, Blas- und Streichinstrument sowie Gesang vermittelt.  
 Das Ziel sollte sein, dem Studierenden Grundkenntnisse für die Aufnahme und Verstärkung (Beschallung) der oben genannten Instrumente zu geben.  
 2 - Aufnahme von Ensembles bestehend aus Studenten der HMT Leipzig.  
 In diesem Teil biete ich Ensembles der Hochschule an, Aufnahmen unter meiner Leitung durchzuführen.  
 3 - Einführung und Umgang mit Audio/Sequencer - Software wie Protools, Logic und Cubase  
 Weitere Informationen unter: [www.schmidt-thon.de](http://www.schmidt-thon.de)  
 2 Zeiträume werden zur Auswahl angeboten: 17.04. - 19.04.2015 (beginnt erst am 18.04.2015) oder 12.06. - 14.06.2015 (entfällt)

**13.12 Kammermusik/Klavierkammermusik/Ensemblearbeit**

Es gibt 3 Modulvarianten:

1. Kammermusik studiengangintern (Pflichtmodule bzw. Wahlmodule)
2. Mitwirkung im Ensembleunterricht / Unterrichtsbegleitung (Wahlmodule), keine festen Ensembles
3. Kammermusik fachrichtungsübergreifend (Wahlmodule, zusätzlich zur verpflichtend zu absolvierenden Kammermusik), nur feste Ensembles

Studierende, die Kammermusik im kommenden Sommersemester belegen müssen bzw. möchten, melden sich bitte bis spätestens 30.01.2015 an! Bitte wenden Sie sich an den Dozenten, der für die Fachrichtung verantwortlich ist, durch die die Betreuung übernommen werden soll. Am besten per Mail mit Angabe der Namen der Spieler / Semester / HF-Lehrer und des Repertoirewunschs.

Nur für Studierende, die ihr Studium im Sommersemester 2015 an der HMT beginnen, gilt eine Nachmeldefrist innerhalb der ersten zwei Unterrichtswochen.

- |                |   |                           |
|----------------|---|---------------------------|
| <b>13.12a1</b> | <b>Kammermusik: für FB Blasinstrumente - 1</b><br><i>Pflichtmodul BS 107 (BA) sowie BS 205, BS 247, BS 270 (MA)</i>   | <b>Thomé</b>              |
| <b>13.12a2</b> | <b>Kammermusik: für FB Blasinstrumente - 2</b><br><i>Wahlmodul BS 123 (BA) sowie BS 215, BS 253, BS 280 (MA)</i>  | <b>Thomé</b>              |
| <b>13.12a3</b> | <b>Kammermusik: für FB Blasinstrumente - 3</b><br><i>Wahlmodul WKV 144 (BA) / WKV 244 (MA)</i>  | <b>Thomé</b>              |
| <b>13.12b1</b> | <b>Kammermusik: für FB Dirigieren/Korrepetition - 1</b><br><i>instrumentale Korrepetition/Kammermusik: Pflichtmodul VK 110 (BA) / Wahlmodul VK 132 (BA) sowie DI 222 (MA)</i>   | <b>Franke</b>             |
| <b>13.12b2</b> | <b>Kammermusik: für FB Dirigieren/Korrepetition - 2</b><br><i>VK 134, IK 128, DI 131 (BA) sowie VK 229, LG 223, KK 224, DI 223 (MA)</i>   | <b>Franke</b>             |
| <b>13.12b3</b> | <b>Kammermusik: für FB Dirigieren/Korrepetition - 3</b><br><i>Wahlmodul WKV 144 (BA) / WKV 244 (MA)</i>   | <b>Franke</b>             |
| <b>13.12c1</b> | <b>Kammermusik: für FB Klavier - 1</b><br><i>Wahlmodule KL 124 (BA) sowie KL 207, KL 249 und KL 274 (MA)</i>  | <b>Fauth</b>              |
| <b>13.12c2</b> | <b>Kammermusik: für FB Klavier - 2</b>  | <b>Fauth</b>              |
| <b>13.12c3</b> | <b>Kammermusik: für FB Klavier - 3</b><br><i>Wahlmodul WKV 144 (BA) sowie WKV 244 (MA)</i>  | <b>Fauth</b>              |
| <b>13.12d</b>  | <b>Kammermusik: für FB Streichinstrumente</b><br><br>Anmeldungen der Ensembles für das jeweils folgende Semester bitte mit Namen der Spieler/Semester/HF-Lehrer und Repertoirewunsch per E-Mail an <a href="mailto:streicher.kammermusik@hmt-leipzig.de">streicher.kammermusik@hmt-leipzig.de</a> .<br>Testate für Streicher werden durch Frau Schwarz oder Herrn Reinecke erteilt! |                           |
| <b>13.12d1</b> | <b>Kammermusik: für FB Streichinstrumente - 1</b><br><i>Pflichtmodul ST 125 ff (BA) sowie ST 205, ST 247, ST 273 (MA)</i><br><br>Vorab ist die Teilnahme an einer "Kammermusik-Session" verpflichtend, für die es keine CPs gibt. Der Termin wird zu Semesterbeginn bekanntgegeben.   | <b>Reinecke / Schwarz</b> |
| <b>13.12d2</b> | <b>Kammermusik: für FB Streichinstrumente - 2</b><br><i>Wahlmodul ST 124 (BA) sowie ST 212, ST 250, ST 278 (MA)</i>   | <b>Reinecke / Schwarz</b> |
| <b>13.12d3</b> | <b>Kammermusik: für FB Streichinstrumente - 3</b><br><i>Wahlmodul WKV 144 (BA) sowie WKV 244 (MA)</i>   | <b>Reinecke / Schwarz</b> |

## 14. Schauspiel

Zeit und Ort aller Lehrveranstaltungen im Grundstudium werden fachrichtungsintern durch Aushang (Stundenplan) bekannt gegeben, im Hauptstudium über den Probenplan der Theater und der Studios. Auch die turnusmäßig wechselnden künstlerischen Ausbildungsgegenstände (Szenen- und Rollenstudium, Projekte, Studio-Inszenierungen u. ä. mit Besetzungen und Dozenten) sowie die Prüfungstermine und -gegenstände werden von der Leitung der Fachrichtung festgelegt und durch Aushang mitgeteilt.

### Hinweis:

**Änderungen sind auch während der Semester möglich. Sie sind mit einem "!" versehen und können sich auf das Datum, den Dozenten, den Inhalt usw. beziehen oder ein neues Angebot sein.**

**Nachdem die Einschreibung bzw. die Unterrichte begonnen haben, werden Änderungen jedoch nur noch auf der Homepage vorgenommen! Das bedeutet, die Aushänge haben den Stand zu Beginn der Einschreibung bzw. vor Unterrichtsbeginn.**

**(D=Dittrichring 21, G=Grassistraße 8, KG=Grassistraße 1, B=Beethovenstraße 29)**

**Stand: 02.06.2015**